

Gräfin Dubarry.

Komische Oper in drei Acten

von

F. Zell und Richard Genée.

MUSIK

von

CARL MILLÖCKER.

Clavier Auszug mit Text

Pr. $\frac{M. 12.}{fl. 6. 30.}$ netto.

Clavier Auszug ohne Text

Pr. $\frac{M. 4. 50.}{fl. 2. 70.}$ netto.

London, Ent. Stat. Hall.

Eigenthum des Verlegers. Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Verlag von Aug. Cranz in Hamburg.

Wien, C. A. Spina, (Alwin Cranz.)
Brüssel, A. Cranz.
déposé.

Inhalt:

Act 1.

	Pag.
Introduction.	3
Nº 1. Chor und Rondo: „Wo bleibt der Meister.“	5
Nº 2. Auftrittsarie: „Ich hab's, ich hab's.“	17
Nº 3. Auftrittslied: „Ich bin zwar Oberjäger.“	22
Nº 4. Romanze: „Zur Sprecherin war ich ersehen.“	24
Nº 5. Quintett: „Herein!“	26
Nº 6. Finale I: „O wie bin ich entzückt.“	41

Act 2.

Nº 7. Chor: „Ja diesen Räumen.“	62
Nº 8. Rondo: „Ob man gefällt.“	66
Nº 9. Lied: „Als achzehn Jahr.“	70
Nº 10. Septett: „Halt! Oho!“	74
Nº 11. Couplet: „In der Liebe.“	91
Nº 12. Finale II: „Schon naht die Nacht.“	93

Act 3.

Nº 13. Chor: „Mit Tagesanbruch.“	125
Nº 14. Quartett: „Das war ich!“	138
Nº 15. Gavotte: „Ja, das ist der neue Tanz.“	148
Nº 16. Chor und Finale III: „Das ist der Mann des Tages.“	153

Introduction.

C. Millöcker.

Marschtempo.

PIANO.

pp

The musical score is written for piano in A major (three sharps) and 2/4 time. It begins with a piano (*pp*) dynamic and a tempo marking of *Marschtempo.* The score consists of seven systems of two staves each. The first system includes a treble clef and a bass clef. The music features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. There are several triplet markings (indicated by a '3' over a group of notes) and a 'Ped.' (pedal) marking with a star symbol. The piece concludes with a double bar line and a final C-clef on the bass staff.

Allegro.

First system of musical notation, marked *Allegro.* and *ff*. It consists of two staves (treble and bass clef) with a common time signature (C). The music features complex rhythmic patterns, including triplets and sixteenth notes, with dynamic markings *ff* and *f*.

Second system of musical notation, marked *ff*. It continues the complex rhythmic patterns from the first system, featuring triplets and sixteenth notes in both staves.

Moderato.

Third system of musical notation, marked *Moderato.* The tempo changes to 3/4 time. The music features a prominent triplet pattern in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand.

Fourth system of musical notation, continuing the *Moderato* section. It features a triplet pattern in the right hand and a rhythmic accompaniment in the left hand.

Fifth system of musical notation, marked *mf*. It continues the *Moderato* section with a triplet pattern in the right hand and a rhythmic accompaniment in the left hand.

Andantino.

Sixth system of musical notation, marked *Andantino.* The tempo changes to 6/8 time. The music features a triplet pattern in the right hand and a rhythmic accompaniment in the left hand. Dynamic markings *p* and *f* are present.

Allegro.

Seventh system of musical notation, marked *Allegro.* The tempo changes to 3/4 time. The music features a triplet pattern in the right hand and a rhythmic accompaniment in the left hand. Dynamic markings *p* and *f* are present.

No. 1. Chor und Rondo.

Allegro vivo con brio.

PIANO. *mf*

The first system of the piano introduction features a treble clef with a 3/4 time signature and a key signature of one flat. The melody begins with a triplet of eighth notes. The bass clef accompaniment consists of a steady eighth-note pattern.

The second system continues the piano introduction. The treble clef part features a melodic line with slurs and accents, while the bass clef part maintains the eighth-note accompaniment. The dynamic marking *ff* is present.

CHOR. *f*

Tenöre.
Wo bleibt der Mei-ster wo bleibt der Fri-seur? Wa-rum er-weist er uns

Bässe.
Wo bleibt der Mei-ster wo bleibt der. Fri-seur? Wa-rum er-weist er uns

The chorus begins with a tenor and bass vocal line. The piano accompaniment is marked *f*. The lyrics are: "Wo bleibt der Meister wo bleibt der Fri-seur? Warum er-weist er uns".

denn nicht die Ehr? Hie-her zum Fri-si-ren ruft ihn doch die Pflicht die Zeit ver-

denn nicht die Ehr? Hie-her zum Fri-si-ren ruft ihn doch die Pflicht die Zeit ver-

The second system of the chorus continues the vocal and piano parts. The lyrics are: "denn nicht die Ehr? Hie-her zum Fri-si-ren ruft ihn doch die Pflicht die Zeit ver-".

lie-ren, wir hier länger nicht!

lie-ren, wir hier länger nicht! Das Haus voll Kun-den die war-tend stehn

The final system of the chorus concludes the vocal and piano parts. The lyrics are: "lie-ren, wir hier länger nicht! Das Haus voll Kun-den die war-tend stehn". The piano part ends with a *p* dynamic marking.

6

f

wobleicht er, wobleicht er? Was treibt er? Was

Er lässt seit Stun - den sich gar nicht seh'n, wobleicht er, wobleicht er? Was

treibt er? Po - tze - lement, Sap - perment uns' re Geduld geht zu End! Wo

treibt er? Po - tze - lement, Sap - perment uns' re Geduld geht zu End! Wo

bleibt er, was treibt er? Was treibt er? Uns' re Ge - duld geht zu End' Sapper - ment!

bleibt er, was treibt er? Was treibt er? Uns' re Ge - duld geht zu End' Sapper - ment!

CRIQUET.

Ihr Herrn 8 habt Ge - duld und

7

bleibt ———— ! 8 Hört mich an ich will's Euch sa - gen

was er treibt es ist für-wahr ganz son-der-bar!

rall.

Moderato.
(geheimnissvoll.)

Seht dort hin-ter je-ner Thü-re dich-tet er voll Fan-ta-sie ei-ne neu-e

p

Co-if-fu-re voll Geschmack und Sy-me-trie! (staunend u. lächelnd die Thüre betrachtend.)

Ten. p

CHOR. *Bas. p* Seht, dort hin-ter

Seht, dort hin-ter

die-ser Thü-re ein Fri-seur, der dich-tet, wie?

die-ser Thü-re ein Fri-seur, der dich-tet, wie?

CRIQUET.

Ei-ne neu-e Co-if-fu-re dich-tet er seit heu-te

5

U. H. O. R.

Fruh!

f Sist un-er-hort er fan-ta - sirt statt dass er uns den Bart ra - sirt, sist un-er-

f Er fan-ta - sirt statt dass er uns den Bart ra - sirt!

Tempo I.

hört er fan-ta - sirt statt dass er uns den Bart ra - sirt! Ha —! Sah man wohl

er fan-ta - sirt statt dass er uns den Bart ra - sirt! Ha —! Sah man wohl

jemals ein solches Ge-schäft wo man die Kunden zum Narr hält und äfft? Der

jemals ein solches Ge-schäft wo man die Kunden zum Narr hält und äfft? Der

Allegro.

Teu - fel soll ho - len den Her - ren Fri - seur wir kommen sicher hier nicht mehr her!

Teu - fel soll ho - len den Her - ren Fri - seur wir kommen sicher hier nicht mehr her!

LUCETTE.

Ge - duld - an meines Mannes Stell', ich sei - ne Frau Euch gern be -

L dien' sagt nur, sagt nur, was ihr be geh - ret schnell!

CHOR. Soprani.

Wir wöl - len Sei - fe Par - fü - nie - rien!

Schminke und Pu - der für die Pe - rü - cken, künst - li - che Blumen das Haar zu schmücken

Schleifen in bun - ten Far - ben auch so wie es Mo - de will und Brauch. To - i -

LUCETTE.

Al-les ist da!

Sopr. let-ten Ar-ti-kel, fein und ap-part, Po-ma-den, Es-sen-zen, duf-tig und zart a-ber

Sopr. CRIQUET (sich Ra-

fein und doch bil-lig muss Al-les sein!

Ten. Und wir, wir woll'n ra-si-ret sein

Bass. Und wir, wir woll'n ra-si-ret sein

flüchtend.)

si-ren, ist uns zu ge-mein zwei Häu-ser von hier wohnt ein Bar-

bier! Ten. „Bar-birt“ wird auch

Er will uns nicht ra-si-ren? Ha, immer besser!

Bass. Er will uns nicht ra-si-ren? Ha, immer besser!

C hier, a-ber oh- ne Messer. Nur

L unterdessen eine Menge Flacons und Küstchen ausgebackt.)
still! Ihr Herrn und Da- men still! Ich ha- be hier, was man nur will: Was

L zur Verschönrung dienen kann, ich hab es hier zur Hand, Al- les biet' ich Ih- nen an,

Rondo.
Allegro vivo.

L nebst dem Preiscou - rant! Hier Per- rücken zum Ent- zücken Blumen, Schleifensie zu

L schmücken. Woll'n Sie wäh- len und be - feh- len was noch et - wa soll - te feh- len. Gar. ni-

tu-ren von Fri - su-ren feinste Tou-ren für Ton - su-ren. Hier Po - maden die nicht schaden, Nutzen

L bringen Haar ver - jüngen. Brillan - ti - ne, Mous - se - li - ne, Ban - do - li - ne, Co - ral - li - ne,

L Die - ser Was - ser self - ne Tugend plät - tet Fal - ten brin - get Jugend, hier Es - sen - zen

L wun - der - ba - re - weg zu zaubern zwanzig Jah - re. Schwarz zu fär - ben Au - gen - brau - en

L un recht geis - treich drein zu schauen! Ja! Hier sind

L
Schminken die von - nö - then zum Er - blas - sen und Er - rö - then. Für die Runzeln ist auf's

L
Be - ste zu em - pfe - len Crème - ce - le - ste. Sommer - sprossen, Le - ber - flecken, Na - sen -

L
röthen zu ver - stecken, Schönheitspflästerchen und Seifen hab ich hier! Dann en - fin für den

L
Teint nehmen Sie Poudre de riz! Fein - ste Waa - re hal - ten wir, fe - ste

L
Prei - se ste - hen hier!

14.

Sopr.
Viel zu theu-er Ü-ber-flüs-sig

Ten.
Viel zu theu-er Ü-ber-

Bass.
Viel zu theu-er ist die Waar!

Viel zu theu - er viel zu theu - er, viel zu
flüs-sig Viel zu theu - er viel zu theu - er, viel zu
Ü-ber-flüs-sig ganz und gar! Viel zu theu - er viel zu theu -

Tempo I.

theu-er, viel zu theu-er ist die Waar! Mit Eu-ren Na-men lasst
theu-er, viel zu theu-er ist die Waar! Mit Eu-ren Na-men lasst
er, viel zu theu-er ist die Waar! Mit Eu-ren Na-men lasst

uns nur in Ruh' und macht uns nicht länger ein X für ein U! Von all' die-sen
 uns nur in Ruh' und macht uns nicht länger ein X für ein U! Von all' die-sen
 uns nur in Ruh' und macht uns nicht länger ein X für ein U! Von all' die-sen

Sa-chen wir doch nichts ver-steh'n, es ist zum Lachen kommt lasst — uns
 Sa-chen wir doch nichts ver-steh'n, es ist zum Lachen kommt lasst — uns
 Sa-chen wir doch nichts ver-steh'n, es ist zum Lachen kommt lasst — uns

LUCETTE u. CRIQUET.

Woll'n Sie be-ehren uns wie-der-un!
 geh'n!
 geh'n! Nein, nein, da wä-ren wir
 geh'n! Nein, nein, da wä-ren wir

p

Ten.
C H O R.
gar zu dumm!

Bass.
gar zu dumm! Wer für den Schwin-del zah-let Geld, köm-t bald zur Einsicht dass er ge-

Wir kommen nimmer in dies Ge-schäft wo man die Leu-te nur foppt und äfft!

prellt! Wir kommen nimmer in dies Ge-schäft wo man die Leu-te nur foppt und äfft! Wir kommen

nimmer in dies Ge-schäft, wo man die Leu-te nur foppt und äfft.

Moderato.
p

Nº 2. Auftritts - Arie.

Allegro vivo agitati.

PIANO. *f*

The first system of the piano introduction features a treble clef with a key signature of two flats and a 6/8 time signature. The bass clef part begins with a forte (*f*) dynamic and a 7-measure rest. The music is characterized by rhythmic patterns and chords.

The second system continues the piano introduction with similar rhythmic and harmonic structures, maintaining the forte (*f*) dynamic.

The third system concludes the piano introduction with a final chord and a fermata over the treble clef part.

LEONARD.

f Ich hab's ich hab's ge - fun - den ich

The vocal entry begins with a rest, followed by the lyrics "Ich hab's ich hab's ge - fun - den ich". The piano accompaniment starts with a forte (*f*) dynamic and features a steady eighth-note accompaniment in the bass.

(auf die Stirne schlagend.)

L ha - be es ent - deckt —, was ich seit vie - len Stun - den hier drin - nen trug ver -

The vocal line continues with the lyrics "ha - be es ent - deckt —, was ich seit vie - len Stun - den hier drin - nen trug ver -". The piano accompaniment remains consistent with the previous system.

rallent.

L steckt —! Was Schat - tengleich ver - schwom - men, mir traumhaft vor - ge - schwebt, es

The vocal line concludes with the lyrics "steckt —! Was Schat - tengleich ver - schwom - men, mir traumhaft vor - ge - schwebt, es". The piano accompaniment slows down as indicated by the *rallent.* marking.

u tempo.

L hat Gestalt be - kom - men, es ist ge - bo - ren lebt _ ! Es hat Gestalt be - kom - men es

L ist ge - bo - ren, lebt _ !

rall.

Allegro moderato.

L **6P** Hört, was ein Traum mir e - ben enthüllt, ich sah eines rie - si - gen Do - mes Thurm und

p

L rings um Ihn _ wie Lo - eken wild des Himmels Wolken ge - jagt vom Sturm!

L Da fühlte ich der Be - geisterung Flamme die Wolken hab ich kühn sym - metrisch gruppiert und mit

L

kunst - ge - übtem ge - walt - gen Kamme des Do - mes Rie - sen - kup - pel fri - sirt. Er

L

strin - gen do
wuchs, er wuchs der kü - ne Bau hoch - stre - bend zu des 'A - thers Blau, stieg

L

er em - por, em - por, empor bis er im A - ther sich ver - lor!

L

Mir schwindete ich war geblen - det vor meinem Au - ge stand's voll - det

L

transparent, duf - tig licht, steigt empor das Haar - gedicht

Ha! Ich will ihn mir zu recht schon stut - zen, stut - zen, ganz o - ri - gi - nell her -

aus ihn put - zen, put - zen! Will ihn schmie - geln, will ihn bü - geln, dass er mein Ge - nie

kün - de spät und früh. Ob Ri - va - len nei - disch mich be - krit - teln, krit - teln,

ob sie Achsel zucken, Kö - pfe schüt - teln, schüt - teln, sol - chen Kopf wie ich stell Kei - ner

her; es winkt mir Bei - fall Ruhm und Ehr! Ich

L

hab's, ich hab's ge - fun - den ich ha - be es ent - deckt, schon seh' ich mei - ne

p

L

Kun - den sich nei - gen voll Re - spect. Ich schwang mich aus der Lee - re aus

L

rallent. *a tempo.*

der Gewöhn - lich - keit — bis zu der höchsten Späh - re bis zur Unsterb - lich -

L

keit — bis zu der höchsten Späh - re bis zur Unsterb - lich - keit — !

f

L

f

Nº 3. Auftrittslied.

Allegro vivo.

PIANO.

First system of the piano introduction, featuring a treble and bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 6/8 time signature. The music is marked with a forte (f) dynamic.

Second system of the piano introduction, continuing the treble and bass clef with the same key signature and time signature. The music remains marked with a forte (f) dynamic.

VICOMTE.

Listesso tempo.

First system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time (C) signature. The piano accompaniment is in a bass clef with the same key signature and time signature. The lyrics are "Ich bin zwar Oberst-jäger-". Dynamics include piano (p) and forte (f).

Second system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics "mei-ster dem Kö-nig a-ber ist zur Stund einWald am liebsten Hirschpark heißt er und da bin". The piano accompaniment continues with the same key signature and time signature. Dynamics include piano (p) and forte (f).

Allegretto.

Third system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics "ich sein Vor-steh-hund und da bin ich sein Vorsteh-hund!". The piano accompaniment continues with the same key signature and time signature. Dynamics include mezzo-forte (mf). A first ending bracket is shown above the vocal line.

Fourth system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics "schnäff-le und ich spä-re tra-rah tra-rah in al-ler-lei Re-vie-re tra-ihm beliebt zu ja-gen tra-rah tra-rah muss ich mich mühn und pla-gen tra-". The piano accompaniment continues with the same key signature and time signature. Dynamics include piano (p) and mezzo-forte (mf).

rah — tra — rah — ! Sind schön die Frauen das Wild da bei so tragen die Gattin das Geweih } tra-
 rah — tra — rah — ! Fand ich die Spur da mit Gemie, so tönet bald das Ha — la — li }

rah — tra — rah — , tra ra ta ta ta ra ta ta ta ra ta ta ta ta ra fa ta ta ta ta

ta! Ich bin zwar Oberst-jägermeister dem König aber ist zur Stund ein Waldam-

liebsten Hirschkark heister und da bin ich sein Vorstehhund und da bin ich sein Vorsteh - hund! 2. Wenn's

Hund tra ta ta ta ta ta ta Hund tra ta ta ta ta ta ta ta!

N^o 4. Romanze.*Allegro moderato.*

LUCETTE.

VICOMTE.

PIANO.

Moderato.

1. Zur Spre- che- rin war ich er - se - hen Ich trat mit mei - nem —
 2. Und von dem Ro- sen-strauss-se wandt er den Blick auf mich die —

Ro- senstraus her - vor da blieb der Kö- nig ste - hen und ich ich bracht' kein
 roth wie Blut dann wink-te gnä- dig mit der Hand er ich nahm zu- sam - men

Wort her- aus. Der Kö - nig liebt die Ro - sen, spielt selbst den Gärt - ner
 mei - nen Muth. Er prüft mit schar- fen Bli - cken mich recht ge- nau von

dann und wann. d'rum bot ich ihm mein Strausschen der schönsten Ex - em - pla - re
 Kopf bis Fuss und zeigt mit gnäd'gen Ni - cken da - rauf Be - frie - di - gung zum

Etwas schneller.

pp rall.

an. Der Kö nig nahm's aus mei-ner Hand und sag-te laut: Char-mant! Char-
 Schluss. Hat zweimal noch sich um-ge-wandt und sag-te laut: Char-mant! Char-

f tempo. *pp*
 mant! Ja es ver-steht die Ma-je-stät sich ex-cel-lent auf den Ge-gen-stand
 mant! Ja es ver-steht die Ma-je-stät sich ex-cel-lent auf den Ge-gen-stand

a tempo.

aus meiner Hand Char-mant!
 sich um-ge-wandt

Der Kö-nig nahm's und sag-te laut: Char-
 Hat zwei-mal noch

a tempo.
 Ja es ver-steht die Ma-je-stät sich ex-cel-lent auf den Ge-gen-stand.
 mant! Ja es ver-steht die Ma-je-stät sich ex-cel-lent auf den Ge-gen-stand.

a tempo.

p *f*

Nº 5. Quintett.

Allegretto.

DUBARRY.

LUCETTE.

d'AIGUILLON.

LEONARD.

CRICQUET.

PIANO.

Wer mag das sein? Die
Her - ein! Herein!
Her - ein! Herein!

D.

L.

d'A.

L.

C.

Dame mit dem Cavalier
Welch noble Kundschaft haben wir!
Der rechte Manscheint dieser mir!
Welch noble Kundschaft haben wir!
Welch noble Kundschaft haben wir!

D. *p*
S'ist ein Wagniss wohl zu nennen in dies Haus zu tret - ten ein Niemand

L. *p*
Sel'nes Glück ist's wohl zu nennen dass bei uns sie treten ein oh-ne

dA. *p*
Niemand wird uns hier er- kennen und Sie dürfen ru-hig sein der Fri-

L. *p*
Sel'nes Glück muss ich es nennen dass sie bei uns treten ein doch sie

C. *p*
Sel'nes Glück ist's wohl zu nennen dass sie bei uns treten ein oh-ne

D. darf mich hier er-ken-nen und ich will genaüt nicht sein — dass ich hier mich lass fri-

L. wei-ter uns zu ken-nen doch sie soll'n zu-frieden sein — sol-che Kunden zu fri-

dA. seur wird da-rauf brennen Ihnen sei-nen Dienst zu wei'n Zeit ist nicht mehr zu ver-

L. soll'n mich ler-nen ken-nen und mit mir zu-frieden sein — solch ein Engels- haupt fri-

C. wei-ter uns zu kennen doch sie soll'n zu-frie-den sein — sol-che Kunden zu fri-

pp

D siren könnte wohl e - ven - tu - ell zu Ver - le - gen - heiten füh - ren doch es

L siren bringt ja Re - nomee uns schnell dass das heu - te muss pas - si - ren ist für -

A lieren dass wir uns entschlossen schnell die - sen Künstler auf - zu - spuren ist ge -

L siren muss begeistern jeden schnell und mit Stolz will ich's voll - führen denn das

C siren bringt ja Re - nomee uns schnell dass das heu - te muss pas - si - ren ist für -

pp

D ist o - ri - gi - nell — doch es ist o - ri - gi - nell!

L wahr o - ri - gi - nell — ist für - wahr o - ri - gi - nell!

A o - ri - gi - nell — ist ge - wiss o - ri - gi - nell! Bist Du ein

L ist ein Prachtmo - dell — denn das ist ein Prachtmo - dell!

C wahr o - ri - gi - nell — ist für - wahr o - ri - gi - nell!

pp *p*

dA

Mann von Talent? Nur von Talent? Was glauben Sie ich bin ein Mann von Ge-

L

nie! Der voll-er Un-geduld brennt, es zu zeigen e-clatant an ei-nem

L

würd'gen Ge-genstand! Nun, die-ser Kopf dürft' wie ich

D

mei- ein würd'ger Ge-genstand doch sein! Ha, welch ein Mate-ri-al! Das

L

ist mein I-de-al und ich bin weg to-tal! Das ist der heiss erseh-n-te Kopf und

L

Niemand soll mich zagen sein, die Gelegenheit fass ich beim Schopfach und die Gelegenheit ist schon!

L

d'AIGUILLON. LUCETTE. d'AIGUILLON.

Sehr schön! Nicht wahr ja sie ist schön! CRIQUET. Ja die ist schön! LEONARD. Solch

Ja die ist schön! Das

pp

Allegro.

dA

ei - nen Kopf zu neh - men her muss ei - ne wah - re Freu - de sein!

L

ist ein Weib pa - role d'ho - neur dem gern ich mei - nen Dienst mag weih'n! Ha,

L

wenn ich ihr Fri - seur nicht wär' möcht ich wohl ihr Ge - lieb - ter

dA

Wenn ich nicht ihr Ge - lieb - ter wär' möcht ich wohl ihr Fri - seur nur sein!

L

sein! Ha, wenn ich ihr Fri - seur nicht wär' möcht' ich wohl ihr Ge - lieb - ter sein! Von O -

L
lymp herab ge - stiegen naht sich mir ein Göt - ter - bild und ich se he mit Ver - gnügen meinen

LUCETTE. d'AIGUILLON.
kühnsten Traumer - füllt! So komme zur Vernunft doch nur! Anis Werk, anis Werk und

dA *Tempo I.*
schaf - fe die Fri - sur! Verblüffend aber schön dabei und vor a llen Dingen

dA
nen! Zwan - zig Duca - ten blank und baarsollst haben du als Ho - no - rar wenn dein Werk ge - linget

LUCETTE. LÉONARD.
und Be - wunderung er - zwingt! Zwanzig Du - ca - ten Ho - no - rar! Ha, mit die - sem meinem
CRIQUET.
Zwanzig Du - ca - ten Ho - no - rar!

L

Kopf haß ich für den schönen Kopf! Be-den-ke nur was wir Euch an-ver-trau-en hier!

D

Moderato.

Ich will glänzen ich will strahlen will ver-nich-ten die Ka-ba-len die mir

D

rall.

rings ent-ge-gen steh'n. Drum macht mich schön. LEONARD (stolz) Ich bit-te schön macht
Ihr sollt schon seh'n!

D.

Più mosso.

mich recht schön!

Lu

Ihr wer-det seh'n es wird schon geh'n es wird schon geh'n!

IA

Ihr wer-det seh'n es wird schon geh'n es wird schon geh'n!

Le.

Ihr wer-det seh'n es wird schon geh'n es wird schon geh'n!

C.

Ihr wer-det seh'n es wird schon geh'n es wird schon geh'n!

Den Kö-nig zu re-gie-ren durch List und fei-nes Spiel, und Frankreichs Scepter

D füh-ren ist mei-nes Lebens Ziel. Sind zahlreich meine Fein-de, auch wie der Sand am

D Meer-, ich hab' auch treue Freun-de die mir er-ge-ben sehr. Der Feind' und Neider

D Plan im Kei-me zu er-sticken köm't es mir darauf an grad' heu-te zu ent-

Tempo I.

(zu Léonard)
 D zü-cken Ja Drum macht mich schön LÉON (stolz) Ich bitteschön, recht
 Ihr werdet sel'n!

D. schön-recht schön. Ich bitte schön macht michurschön ichbit Euch macht mich schön!

Lu. Ihr werdet seh'n es wirdschongehnganzprächtigturdes geh'n!

dA. Ihr werdet seh'n es wirdschongehnganzprächtigturdes geh'n!

Le. Ihr werdet seh'n es wirdschongehnganzprächtigturdes geh'n!

C. Ihr werdet seh'n es wirdschongehnganzprächtigturdes geh'n!

Listesso tempo.

d'AIGUILLON.

Ge-lingtDeinWerk hast Duvielleicht, mehr

dA. als Du ahnen konnst erreicht! Merk'willman empor sich schwingen kühn nach höchstem Zie-le

dA. schau'n kann es sich'rer nicht ge-lingen als durchGunst von schönen Frau'n, als

dA. durch die Gunst von schönen Frau'n! Wohl zu merken ist die Lehr' ob Mi-

Allegro agitato. LÉONARD.

dA. ni-ster ob Fri - seur! Feu-er strömt durch mei - ne Glied-er und im

Le. Kam - me gucktes schon Lé - o - nard bin ich nun wie - der und muthig

Le. tret' ich in Ac - ti - on! Tret' muthig jetzt in Ac - ti - on tret' muthig jetzt in Ac - ti -

Le. on! Ha! Ha! Ha! Al - les,

Le. *Al-les ist com-plet zu der feinsten To-i - lett' von A bis Z im Ka - bi -*

D. *Al-les Al-les ist com-plet zu der feinsten To-i - lett von A bis Z im*

Lu. *Al-les Al-les ist com-plet zu der feinsten To-i - lett von A bis Z im*

dA. *Al-les Al-les ist com-plet zu der feinsten To-i - lett von A bis Z im*

Le. *Al-les Al-les ist com-plet zu der feinsten To-i - lett von A bis Z im*

C. *Al-les Al-les ist com-plet zu der feinsten To-i - lett von A bis Z im*

D. *Ka - bi - net _____ ! Wir wol - len mit Ver - trau - en auf sein Ver -*

Lu. *Ka - bi - net _____ ! Wir wol - len mit Ver - trau - en auf sein Ver -*

dA. *Ka - bi - net _____ ! Wir wol - len mit Ver - trau - en auf sein Ver -*

Le. *Ka - bi - net _____ ! Wir wol - len mit Ver - trau - en auf sein Ver -*

C. *Ka - bi - net _____ ! Wir wol - len mit Ver - trau - en auf sein Ver -*

D. sprechen bau - en Ach - fa - talwärs un - be - dingt,wei ihm das Werk misslingt -

Lu. sprechen bau - en Ach - fa - talwärs un - be - dingt,wei ihm das Werk misslingt -

dA. sprechen bau - en Ach - fa - talwärs un - be - dingt,wei ihm das Werk misslingt -

Le. sprechen bau - en dass mir das grosse Werk ge - lingt ist si - cher un - be - dingt -

C. sprechen bau - en dass ihm das grosse Werk ge - lingt ist si - cher un - be - dingt -

D. Bald wer - den wir's ja se - hen und ger - ne dann ge - ste - hen Ah

Lu. Bald wer - den wir's ja se - hen und ger - ne dann ge - ste - hen Ah

dA. Bald wer - den wir's ja se - hen und ger - ne dann ge - ste - hen Ah

Le. ! Sie werdens sehen in kurzer Zeit unddañ ge - ste - hen mit großer Freud Ah

C. ! Sie werdens sehen in kurzer Zeit unddañ ge - ste - hen mit großer Freud Ah

D. *pp*
 — das ist su - perb ist wunder - schön. Excel - lent, e - mi - nent, oh - ne Com - pli -

Lu. *pp*
 — das ist su - perb ist wunder - schön. Excel - lent, e - mi - nent, oh - ne Com - pli -

dA. *pp*
 — das ist su - perb ist wunder - schön. Excel - lent, e - mi - nent, oh - ne Com - pli -

Le. *pp*
 — das ist su - perb ist wunder - schön. Excel - lent, e - mi - nent, oh - ne Com - pli -

C. *pp*
 — das ist su - perb ist wunder - schön. Excel - lent, e - mi - nent, oh - ne Com - pli -

pp

D. *rall.*
 ment, e - le - gant, intres - sant und da - bei bril - lant ja ganz bril - lant — ! Al - les

Lu. *rall.*
 ment, e - le - gant, intres - sant und da - bei bril - lant ja ganz bril - lant — ! Al - les

dA. *rall.*
 ment, e - le - gant, intres - sant und da - bei bril - lant ja ganz bril - lant — ! Al - les

Le. *rall.*
 ment, e - le - gant, intres - sant und da - bei bril - lant ja ganz bril - lant — ! Al - les

C. *rall.*
 ment, e - le - gant, intres - sant und da - bei bril - lant ja ganz bril - lant — ! Al - les

rall.

a tempo.

D. Alles ist complet zu der feinsten Toi-lette von A bis Z im Ka-bi-net.Baldschon

Lu. Alles ist complet zu der feinsten Toi-lette von A bis Z im Ka-bi-net.Baldschon

dA. Alles ist complet zu der feinsten Toi-lette von A bis Z im Ka-bi-net.Baldschon

Le. Alles ist complet zu der feinsten Toi-lette von A bis Z im Ka-bi-net.Baldschon

C. Alles ist complet zu der feinsten Toi-lette von A bis Z im Ka-bi-net.Baldschon

a tempo.

D. sollen wir es seh'n und be-wundernd einge-steh'n: Das ist su-perb ist wun-der-

Lu. sollen wir es seh'n und be-wundernd einge-steh'n: Das ist su-perb ist wun-der-

dA. sollen wir es seh'n und be-wunderndeinge-steh'n: Das ist su-perb ist wun-der-

Le. sollen sie es seh'n und be-wunderndeinge-steh'n: Das ist su-perb ist wun-der-

C. sollen sie es seh'n und be-wunderndeinge-steh'n: Das ist su-perb ist wun-der-

Presto.

D. schön! Excel - lent, e - mi - nent ohne jedes Compli - ment Ja ganz ex - cel -

Lu. schön! Excel - lent, e - mi - nent ohne jedes Compli - ment Ja ganz ex - cel -

dA. schön! Excel - lent, e - mi - nent ohne jedes Compli - ment Ja ganz ex - cel -

Le. schön! Excel - lent, e - mi - nent ohne jedes Compli - ment Ja ganz ex - cel -

C. schön! Excel - lent, e - mi - nent ohne jedes Compli - ment Ja ganz ex - cel -

The first system of the musical score features five vocal staves (D, Lu, dA, Le, C) and a piano accompaniment. The vocal parts are in a soprano, alto, tenor, and bass range. The piano accompaniment consists of a right-hand melody and a left-hand accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The tempo is marked 'Presto'. The lyrics are: 'schön! Excel - lent, e - mi - nent ohne jedes Compli - ment Ja ganz ex - cel -'.

D. lent! E - le - gant, intres - sant, ja die Wirkung ist bril - lant — und ganz charmant!

Lu. lent! E - le - gant, intres - sant, ja die Wirkung ist bril - lant — und ganz charmant!

dA. lent! E - le - gant, intres - sant, ja die Wirkung ist bril - lant — und ganz charmant!

Le. lent! E - le - gant, intres - sant, ja die Wirkung ist bril - lant — und ganz charmant!

C. lent! E - le - gant, intres - sant, ja die Wirkung ist bril - lant — und ganz charmant!

The second system of the musical score continues the vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are: 'lent! E - le - gant, intres - sant, ja die Wirkung ist bril - lant — und ganz charmant!'. The piano accompaniment includes dynamic markings such as 'mf' and 'f'. The key signature and time signature remain the same as in the first system.

The third system of the musical score shows the piano accompaniment continuing. It features a right-hand melody and a left-hand accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The tempo is 'Presto'. The system ends with a double bar line and a fermata over the final chord. The dynamic marking 'ff' is present.

Nº6. Finale.

Allegro.

LUCETTE.

LUCETTE.

L

O wie bin ich entzückt dass die Sa- che geglückt, es wird wundervollschön das kann

L

jetztschonmanseh'n! Entzückt bin ich! Es wird wunderschön das kan jetztschonmanseh'n!

VICOMTE (wieder vortretend.)

LUCETTE.

Was gibt's, Lucette? Ach, Herr Vi - comte_, Sie wieder da _?

Ped.

VICOMTE.

d'AIGUILLON.

L

Was bedeu- det das _? Ja, ich bin da! Nun Herr Vi - comte _?

VICOMTE. d'AIGUILLON. VICOMTE.

Well ich weil Sie weil ich ver-gass!

CRIQUET.

Ha, wie

LUCETTE.

d'AIGUILLON. O, wie

VICOMTE. Dass er

Al-le

bin ich entzückt, die Fri-sur ist geglückt! Es wird wundervoll schön das muss Je-der gesteh'n! Ha, wie

L. bin ich entzückt dass die Sache geglückt! Es wird wundervoll schön das kan jetzt schon man seh'n!

dA. hier sie erlickt mocht ich gerne geschickt zu ver-meiden hier sehndoch noch will er nicht geh'n!

V. scheinen entzückt, dass die Sache geglückt; ob es wirk-lich so schön möcht ich selber nun seh'n!

C. bin ich entzückt die Fri-sur ist geglückt! Es wird wundervoll schön das muss Jeder gesteh'n!

CRIQUET.

VICOMTE (l.s.)⁴³

Gleich wird das Werk voll - en - det sein — ! Soll et - wa

V. *d'AIGUILLON. (ungeduldig.)*
 ich hier der Ge - fopp - te sein — ? Sie woll - ten ge - hen -

VICOMTE.
 Herr Vi - comte — ? Ganz recht; doch hab' ich vor - ge - zo - gen noch hier zu

dA. Doch warum? Doch Sie
 V. blei - ben! Wa - rum? Ei, weil Sie mich be - trogen doch ich - Ich bin nicht so dumm!

d'AIGUILLON (fein)
 O, Herr Vi - comte sind ge - gen mich so un - ge - recht wie ge - gen

VICOMTE.

d'AIGILLON.

VICOMTE.

sich! Ich muss seh'n, wo-ran ich bin! Wo-hin? Wo-hin? Wer

steckt da-rin?

LÉONARD.

Ha, ich hab' es vollbracht! Welche

VICOMTE.

Wirkung das macht! Diese Engels-fi-gur mit der Göt-ter-fri-sur! Ei-ne Göt-ter-fri-sur? Teufels-

kerl von Friseur, hast ge-foppt Du mich nur dann ge-schieht ein Mal

V

heur! Lassen Sie mich dort hi-nein! Nein, mein Hef das darf nicht sein! Hü-ten Sie sich! Las-sen Sie

V

mich! Nehmen Sie sich nur in Acht! Mit dem De-gen in der Hand hal-te der Ge-walt ich

LUCETTE.

dA

Sie zieh'n den Degen!

Stand! LEONARD. Das sol-len Sie seh'n! VICOMTE. Das möcht ich seh'n! Sie zieh'n den Degen! CRIQUET. Fort, hinweg von die-ser

Jetzt wird's schön!

LUCETTE.

dA

Mei-ne Herr'n das darf nicht

Ich vertheid'ge die-se Thür! LEONARD. Thür! Ein Du-ell im Laden hier? Mei-ne Herr'n das darf nicht

Lu. sein! Das darf nicht sein!

dA. sein!

Le. sein!

V. sein!

C. oder. Ich muss hi - nein! Ich muss hi -

Mord und Todtschlag drohet hier, da muss ich um Hil - fe schreih!

Lu. sein! Das darf nicht sein! Das darf nicht sein! Haltetein, haltet ein!

dA. Nein! Das darf nicht sein nein! Das darf nicht sein! Das darf nicht sein!

Le. sein! Meine Herrndas darf nicht sein! Das darf nicht sein! Haltetein, haltet ein!

V. nein! Ich muss hi - nein! Ich muss hi - nein, ich muss hi - nein!

Moderato.

DUBARRY.

Was gibtes? Welchein Larmen hier! Ach, Sie sind's Herr Oberstjagermeister

VICOMTE

FrauGräfin

DUBARRY.

VICOMTE (höhnisch)

DUB. (achselzuckend.)

V

hier? Und wa - rum nicht? Was konnte wohl hier her Sie fu - hen? Mein Gott - ich

Allegretto.

D

liess mich hier fri - si - ren Bald Zeit ist's zum The - a - ter schon, man gibt heut' dort, Am -

pp

D

phi - try - on"! Ver - sammelt ist da - selbst ich wet - te - ein glänzend Au - di - to - ri -

D

um. Nun, Herr Vicomte, wie finden Sie die To - i - let - te und die Fri - sur?

LUCETTE.

d'AIGILLON. Er ist ganz stumm!

VICOMTE (f.s.)

LEONARD. Er ist ganz stumm!

Ich fal - le um!

Er ist ganz stumm!

p *f* *p*

Andante.

pp

D. Glänzend er-scheinet ganz sicher Allen die Fri-sur. Voll Anmuth ver-ei-net da-

Lu. Glänzend er-scheinet ganz sicher Allen die Fri-sur. Voll Anmuth ver-ei-net da-

IA. Glänzend er-scheinet uns die Fri-sur. Voll Anmuth ver-ei-net sich

Le. Glänzend er-scheinet die Pracht - Fri-sur. Voll Anmuth ver-ei-net sich

V. Komisch er-scheinet mir die Fri-sur. S'ist Al-les ver-ei-net zur

Andante.

pp

p

D. rinnenKunst sich mit Natur! Ja sie ver-

Lu. Kunst und Na-tur! Ja sie ver-

IA. Kunst und Na-tur! Glänzend er-scheinet ganz sicher Al-len die Fri-sur ver-

Le. Kunst und Na-tur! Glänzend er-scheinet ganz sicher Al-len die Fri-sur ver-

V. Car-ri-ka-tur! Komisch er-scheinet dies selb'ne Monstrum von Fri-sur ver-

D. ei-net ge-schmackvoll mit Kunst Na-tur! Ja, das ist

Lu. ei-net ge-schmackvoll mit Kunst die Na-tur! Ja, das ist

d.A. ei-net ge-schmackvoll mit Kunst Na-tur! Wie ist das

Le. ei-net ge-schmackvoll mit Kunst die Na-tur! Wie ist das

V. ei-net ist Al-les zur Car-ri-ca-tur! Wenn sie sich läst mit diesem Thurme seh'n

D. schön, man muß ge-steh'n! was er er-

Lu. schön, man muß ge-steh'n! was er er-

d.A. schön, man muß ge-steh'n! was er er-

Le. schön, man muß ge-steh'n! was ich er-

V. da bleibt ein Jeder auf der Gasse steh'n! Ganz ohne Zweifel wird sie ausge-lacht!

D. dacht ganz un-ge-ahnte Wirkung macht!

Lu. dacht für wahr ei-ne self'ne Wirkung macht!

dA. dacht für wahr ei-ne self'ne Wirkung macht!

Le. dacht es strahlt nun in imposanter Pracht!

V. der Kerl hat seine Sache gut ge-macht! Ja, das hat er gut ge-macht! Wo sie sich läst mit diesem Thurme

D. Ja, das ist schön man muß ge-steh'n

Lu. Ja, das ist schön man muß ge-steh'n

dA. Ja, das ist schön man muß ge-steh'n

Le. Ja, das ist schön man muß ge-steh'n

V. seh'n da bleibt ein Jeder auf der Gasse steh'n! Ganz ohne Zweifel wird sie ausge-

D. *f*
was er er - dacht strah - let nun in vol - ler Pracht,

Lu. *f*
was er er - dacht für - wahr ganz selt' - ne Wir - kung macht,

dA. *f*
was er er - dacht für - wahr ganz selt' - ne Wir - kung macht,

Le. *f*
was ich er - dacht es strahltnun in im - po - san - ter Pracht,

V. *f*
lacht! Der Kerl hat sei - ne Sache gut ge - macht, ich bin ge - wiss man lacht!

D. *p*
hellstrahltes nun in vol - ler Pracht! Gut ist's er - dacht!

Lu. *p*
hellstrahltes nun in - vol - ler Pracht! Gut ist's er - dacht!

dA. *p*
hellstrahltes nun in vol - ler Pracht! Gut ist's er - dacht!

Le. *p*
Gross ist die Wirkung die es macht! Gross ist's er - dacht!

V. *p*
Ich bin ganz si - cher dass man lacht! Komisch hat er die Fri - sur sich er - dacht! Ja ich bin gewiss man

D. Ja er - dacht !
 Lu. Ja er - dacht !
 dA. Ja er - dacht ! Bra-
 Le. Gross die Pracht !
 V. lacht ! Man lacht !

Allegro.
 dA. vis - simo ich bin zu - frie - den, denn die Fri - sur ist mei - ster - lich! Wir
 p

dA. werden sie - gen ganzentschie - den, hier hundert Louisd'or für Dich! Bra- VIC.
 p

V. vis - si - mo ich bin zu - frie - den denn die Fri - sur ist lä - cher - lich! Sie

V. wird verhöhnt heut ganz ent - schie - den, hier hundert Louisd'or für Dich! Nuns ind sie

Le. Bei - de höchst zu - frieden! Er - haben dort, hier lächer - lich ! Daß der Geschmack so sehr ver -

Le. schieden das ist mein Glück und retet mich dass der Ge - schmack so sehr verschieden das ist mein Glück und retet

Le. mich! *Moderato.* DUBARRY. *rit.* Weib - li - cher

D. *a tempo.* Rei - ze Macht hat ja so oft ge - bracht, was ganz un - mög - lich schien, auf euch ver -

a tempo.

rall. a tempo.

D. *rall. a tempo.*
 traue ich kühn! Das ist die Zauberkraft, die jedes Wunder

D. schafft; sie wird auch mir zur Seite sein wird mir den Sieg verleihn! Weiblicher Reize
 Lu. *f* Ja solcher Reize
 dA. *f* Das hat er gut ge-
 Le. *f* Solch eines Kopfes
 V. *f* Das hat er gut ge-

D. Macht hat ja so oft vollbracht was ganz unmöglich schien auf euch vertraue ich
 Lu. Pracht ist eine Zaubermacht! Aus seinem heutigen Mühen wird Ruhm und Gold uns
 dA. macht ein Meisterstück vollbracht dem Reiz der ihr verleihn darf sie vertrauen
 Le. Pracht ist eine Zaubermacht! Reich ist belohnt mein Mühen dass ich frisirte
 V. macht, ich bin gewiss man lacht wenn sie frisiert so kühn in ihrer Loger-

kühn! Das ist die Zau - ber - kraft die jedes Wun - der schafft sie wird zur
 blüh'n. Dass es uns Glück ver - schafft ist nicht mehr zwei - fel - haft! Hell strahlet
 kühl'n! Das ist die Zau - ber - kraft die jedes Wun - der schafft sie wird uns
 ihn. Ho - her Be - geist - rung Kraft die Al - les Gros - se schafft hat mir die
 schien. Sie wird bei Seit' ge - schafft das ist nicht zwei - fel - haft wird uns nicht

Sei - te mir sein wird mir den Sieg ver - leih'n!
 uns der Hoffnung Schein wir werden glücklich sein!
 heut' zur Sei - te sein wird uns den Sieg ver - leih'n!
 Hand geführt al - lein muss mir den Sieg ver - leih'n!
 mehr im We - ge sein ja dieser Plan war fein!

f

Allegro.

LÉONARD.

CRIQUET.

Criquet was hast Du sprich! Meister.

The first system consists of a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'Criquet was hast Du sprich! Meister.' The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a steady eighth-note accompaniment in the left hand.

Mei - ster höret mich, ich lief die Po - li - zei zu ho - len schnell her -

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has the lyrics 'Mei - ster höret mich, ich lief die Po - li - zei zu ho - len schnell her -'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern.

Marschtempo.

bei - ! Und als die Wa - che mit dem Sergeant, mit mir schon un - ten

The third system marks a change in tempo to 'Marschtempo' and meter to 2/4. The vocal line has the lyrics 'bei - ! Und als die Wa - che mit dem Sergeant, mit mir schon un - ten'. The piano accompaniment features a march-like rhythm with chords and eighth notes. A dynamic marking of *p* (piano) is present.

an unsrer Thür, sah'n sie den Wa - gen der dor - ten stand und woll - ten wei - ter

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has the lyrics 'an unsrer Thür, sah'n sie den Wa - gen der dor - ten stand und woll - ten wei - ter'. The piano accompaniment continues with the march rhythm. Trills (*tr*) are indicated above the final notes of the vocal line.

nicht mit mir. „Das ist der Wa - gen“ sag - ten sie der Gra - fin Du - bar -

The fifth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has the lyrics 'nicht mit mir. „Das ist der Wa - gen“ sag - ten sie der Gra - fin Du - bar -'. The piano accompaniment continues with the march rhythm. A dynamic marking of *f* (forte) is present. The system ends with a double bar line and a common time signature change to 2/4.

C. *ry!* Die Du-bar-ry hab' ich fri - sirt — ich bin un - sterb - lich! O - der bla -

V. LEON. VIC. *Allegro vivo.* CRIQUET (hinausschreiend.)
 mirt! Wieso? Jenachdemis gefallen wird! Komt herein! Seht nur her!

C. Tretet ein, immer mehr! Prei-set hoch den Fri-seur der dies Werk stell - te her!

DUBARRY u. LUCETTE.

Kommt herein seht nur her! Tretet ein immer mehr. Prei-set hoch — ! Den Fri-seur
 d'AIGUILLON.
 Kommt herein seht nur her! Tretet ein immer mehr. Prei-set hoch — ! Den Fri-seur
 CRIQUET.
 Kommt herein seht nur her! Tretet ein immer mehr. Prei-set hoch — ! Den Fri-seur
 Sop
 Kommt herein seht nur her! Tretet ein immer mehr. Prei-set hoch — ! Den Fri-seur
 Ten
 Kommt herein seht nur her! Tretet ein immer mehr. Prei-set hoch — ! Den Fri-seur
 Bass.
 Kommt herein seht nur her! Tretet ein immer mehr. Prei-set,

D. Lu. -! Der dies Werk stell-te her mit Genie, Fan-ta-sie! Hoch

dA. -! Der dies Werk stell-te her mit Genie, Fan-ta-sie! Hoch

C. -! Der dies Werk stell-te her mit Genie, Fan-ta-sie! Hoch

Preiset den Fri-seur der die ses Werk stell-te! Hoch

D. Lu.

dA.

C.

DUB. rit. Tempo I.

Weib-licher Rei-ze Macht hat ja so oft voll-bracht was ganzun-mög-lich

D. schien auf euch ver - trau - e ich kühn! Das ist die Zau - ber - kraft die jedes
 Lu. Dass dies uns Glück ver - schafft ist nicht mehr
 dÄ. Das ist die Zau - ber - kraft die jedes
 Le. Ho - her Be - geist' - rung Kraft die Al - les
 C. Sie wird bei Seit' ge - schafft das ist nicht
 V. Dass Euch dies Glück ver - schafft ist nicht mehr
 Dass Euch dies Glück ver - schafft ist nicht mehr
 Dass Euch dies Glück ver - schafft ist nicht mehr

D. Wun - der schafft sie wird zur Sei - te mir sein wird mir den Sieg ver
 Lu. zwei - fel - haft hell strahlet uns der Hoffnung Schein wir wer - den glück - lich
 dÄ. Wun - der schafft sie wird zur Sei - te uns sein wird uns den Sieg ver -
 Le. Gros - se schafft hat ^{mir} _{ihm} die Hand geführt al - lein muss uns den Sieg ver -
 V. zwei - fel - haft wird uns nicht mehr im We - ge sein ja die - ser Plan war
 zwei - fel - haft hell strahlet Euch der Hoffnung Schein Ihr wer - det glück - lich
 zwei - fel - haft hell strahlet Euch der Hoffnung Schein Ihr wer - det glück - lich
 zwei - fel - haft hell strahlet Euch der Hoffnung Schein Ihr wer - det glück - lich

Allegro vivace.

D. leih'n!

Lu sein! Preis der Grä-fin Du-bar-ry der schö-nen Grä-fin Du-bar-

Ä leih'n! Preis der Grä-fin Du-bar-ry der schö-nen Grä-fin Du-bar-

Le. C. leih'n! Preis der Grä-fin Du-bar-ry der schö-nen Grä-fin Du-bar-

V. fei'n!

sein! Preis der Grä-fin Du-bar-ry der schö-nen Grä-fin Du-bar-

Lu- ry Preis sei Le-onard's Ge-nie Lob und Preis sei Le-o-nard's Ge-

Ä- ry Preis sei Le-onard's Ge-nie Lob und Preis sei Le-o-nard's Ge-

Le. C. ry Preis sei Le-onard's Ge-nie Lob und Preis sei Le-o-nard's Ge-

ry Preis sei Le-onard's Ge-nie Lob und Preis sei Le-o-nard's Ge-

Tempo I.

D.  Hoch! Hoch!

Lu.  nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!

dA.  nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!

Le.  nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!

C.  nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!

V.  nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!


 nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!

 nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!

 nie Eh - ret ihn! Prei - set ihn! Hoch! Hoch!







Ende des I. Actes.

II. ACT.
Nº 7. Chor.

Andantino.

Allegro.

Sop.
Ten.
Bass.

Ja die-sen Räu-men herrscht Lust und Freud', hier lässt sich träu-men die See-lig-keit!

Ja die-sen Räu-men herrscht Lust und Freud', hier lässt sich träu-men die See-lig-keit!

Ja die-sen Räu-men herrscht Lust und Freud', hier lässt sich träu-men die See-lig-keit!

Hier ist er-stan-den ein Pa-ra-dies mit Zauber-ban-den bestrickend,süss!

Hier ist er-stan-den ein Pa-ra-dies mit Zauber-ban-den bestrickend,süss!

Hier ist er-stan-den ein Pa-ra-dies mit Zauber-ban-den bestrickend,süss!

Hier lacht man im-mer in lust'gem Chor. Im Strahlenschimmer thronet Hu-mor, hier thront Hu-

Hier lacht man im-mer in lust'gem Chor. Im Strahlenschimmer thronet Hu-mor, hier thront Hu-

Hier lacht man im-mer in lust'gem Chor. Im Strahlenschimmer thronet Hu-mor, hier thront Hu-

mor! In die-sen Räu-men herrscht Lust und Freud', hier lässt sich träu-men die See-lig-keit!

mor! In die-sen Räu-men herrscht Lust und Freud', hier lässt sich träu-men die See-lig-keit!

mor! In die-sen Räu-men herrscht Lust und Freud', hier lässt sich träu-men die See-lig-keit!

Hier ist er-stan-den ein Pa-ra-dies mit Zauber-banden be-strickend, süß!

Hier ist er-stan-den ein Pa-ra-dies mit Zauber-banden be-strickend, süß!

JEAN DUBARRY (aufstehend)

Auf's Wohl der Fee, die die-se Welt be-lebt, mit

M^{lle} de SABLE.

mir - Ihr Freun - de - Eu-re Gläser hebt! Des Her - schersGunst umstrahlet

d'AIGUIL.

licht ihr Sein, wir son - nen uns be-glückt im Wieder-schein! Der

Schönheit Zau-ber-macht hat glänzend tri-um-phirt, der Nei-derSchaarbe-

d'A

siegt, ca - pi - tu - lirt! Will man mit einem Wort, Geist, Witz, Geschmack, Ge-

Tempo I.

M

nie, und Anmuth nennen sagt man: Du - bar - ry!

Ja die - sen Räu - men herrscht Lust und Freud; hier lässt sich träu - men die See - lig - keit!

Ja die - sen Räu - men herrscht Lust und Freud; hier lässt sich träu - men die See - lig - keit!

Ja die - sen Räu - men herrscht Lust und Freud; hier lässt sich träu - men die See - lig - keit!

Hier ist er - stan - den ein Pa - ra - dies mit Zauber - bän - den be - strickend, süß!

Hier ist er - stan - den ein Pa - ra - dies mit Zauber - bän - den be - strickend, süß!

Hier ist er - stan - den ein Pa - ra - dies mit Zauber - bän - den be - strickend, süß!

N^o 8. Rondo.*Waltzertempo.*

DU KARRY.

PIANO.

D

Ob man ge - fällt, ob nicht ge - fällt das ist die gros - se Fra

D

ge! So lang man sich in - fres - sant er - hält so lang nur be - herrschet man auch die

D

Welt! Ob man ge - fällt, ob nicht ge - fällt, macht früh und spät uns Pla

D

ge! Die Macht die heut uns freut raubt morgen uns schon 'ne Klei - nig - keit — Ich

D

trat in's The - a - ter und jeg - licher Blick hing fragend am Kö - nig und nicht mehr am Stück; mich

D

selbst fasste Bangen ge - spannt war ich sehr; doch gut ist's ge - gangen ge - lächelt hat er.

rallent.

D

So - so - so nick - te er! Ob man ge - fällt ob nicht ge - fällt; das

D

ist die gros - se Fra - ge so lan - ge man Beifall er - hält so lang ge -

D

hört uns auch die Welt ———! Wohl kenn ich die Ge - wissen, die stets die Hand mir

p

D

kus - sen und mich doch möch - ten wis - sen bei al - len Teufeln! In - dess wird mir nun

f

D

grä - de die al - lerhöchste Gna - de, droh seuf - zet Mancher: Schade! S'ist zum Ver - zweifeln!

f

D

Zwar lässt man das merken nie heuchelt ste - te Sym - pathie lächelt süß und gra - tu - lirt

p

D

„zum Triumph“ der mir gebührt! Und doch war ja meiner Tren - kei - lei Ver - dienst da - bei

D

das mir an - zu - rech - nen wär - oh - ne meinen Herrn Fri - seur war's so - gar mög - lich sehr

D
 dass mir pas - sirt Mal - heur gar nicht wenig dank ich dem Fri - seur — ! Ob

D
 man ge - fällt ob nicht ge - fällt das ist die gros - se Fra - ge so

D
 lan - ge man Beifall er - hält so lang' ge - hört uns auch die Welt! Der Män - ner

D
 Lau - en sind verändert so geschwind des Wei - bes ganzes Glück re giert der Augen - blick — heute

D
 roth Morgen ans der Mod' so lang' man ge - fällt ist auch un - ser die Welt!

Nº 9. Lied.

Moderato.

VICOMTE.

PIANO.

1. Als acht-zehn Jahr mein Gön-ner war stand's an-ders noch als jetzt: Ein
 2. Als vier-zig Jahr mein Gön-ner war da wurd er schon be-quem: Wenn

sich-er Schutz hat wie der Blitz dem Wild er nach ge-hetzt. Und
 ihm die Jagd nicht Mü-he macht war's ihm recht an-ge-nehm! Doch

kam auf sei-nem We-ge, ein Weib ihm in's Ge-he-ge hat
 kam er dann in's Feu-er ward ihm die Theu-re theu-er er

schüch-tern er ge-schmach-tet ver-langend sie be-trach-tet und heimlich und dis-
 musst' mit vol-len Hän-den recht kö-nig-lich ver-schwen-den manch run-de Mil-li-

Andantino.

*)

cret ein Küss-chen sich er - fließt! Hol - des Kind-mein Herz ist dein,
 on ver-schlang die Lie - be schon! Hol - des Kind-mein Herz ist dein,

wer - de mein, o wer.de mein, ach mein Herr ei-nen Kuss wenn's sein muss!
 wer - de mein, o wer.de mein, ach mein Herr die-ser Stein ist zu klein so

Allegretto.

Ach ah! Ach wel-che schö-ne Zeit das war als wir noch Bei-de
 gross muss er sein! Ach wel-che schö-ne Zeit das war als wir noch Bei-de

acht-zehn Jahr, ach wel-che schö - ne Zeit das war als wir noch Bei - de
 vier-zig Jahr, ach wel-che schö - ne Zeit das war als wir noch Bei - de

achtzehn Jahr.
 vierzig Jahr.

*) 1. Strofe - sanft, flötend wie ein Page.
 2. Strofe - männlich, majestätisch.

3. Jetzt ist er zwar schon sech - zig Jahr und liebt die Jagd noch

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written on a single staff with a treble clef and a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The piano accompaniment is written on two staves (treble and bass clefs) with a key signature of three sharps. The time signature is 2/4. The lyrics are: "3. Jetzt ist er zwar schon sech - zig Jahr und liebt die Jagd noch".

sehr Nur fin - det er nicht sel - ber mehr die Spu - ren wie bis -

The second system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written on a single staff with a treble clef and a key signature of three sharps. The piano accompaniment is written on two staves (treble and bass clefs) with a key signature of three sharps. The time signature is 2/4. The lyrics are: "sehr Nur fin - det er nicht sel - ber mehr die Spu - ren wie bis -".

her! Er jagt jetzt wohl ge - wöhn - lich sein Wild nicht mehr per -

The third system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written on a single staff with a treble clef and a key signature of three sharps. The piano accompaniment is written on two staves (treble and bass clefs) with a key signature of three sharps. The time signature is 2/4. The lyrics are: "her! Er jagt jetzt wohl ge - wöhn - lich sein Wild nicht mehr per -".

sön - lich, winkt ihm ein Schä - fer - stünd - chen ein hol - des Ro - sen -

The fourth system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written on a single staff with a treble clef and a key signature of three sharps. The piano accompaniment is written on two staves (treble and bass clefs) with a key signature of three sharps. The time signature is 2/4. The lyrics are: "sön - lich, winkt ihm ein Schä - fer - stünd - chen ein hol - des Ro - sen -".

münd - chen be - nimmt er im - mer sich ga - lant und va - ter -

The fifth system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written on a single staff with a treble clef and a key signature of three sharps. The piano accompaniment is written on two staves (treble and bass clefs) with a key signature of three sharps. The time signature is 2/4. The lyrics are: "münd - chen be - nimmt er im - mer sich ga - lant und va - ter -".

Andantino.

(greisenhaft, lüstern.)

73

lich. Hol - des Kind, mein Herz ist dein, wer - de mein,

o wer-de mein! Ach! Ach! Ach! Ach! Ah!

Allegretto.

Jetzt sind wir Bei - de sech-zig Jahr, zu-sammen hundert - zwan-zig Jahr,

jetzt sind wir Bei - de sech-zig Jahr, zu - sammen hun - dert - zwan-zig Jahr!

f *rit.*

N^o 10. Septett .

Maestoso. 1. VERMUMMTER. LEONARD. 2. VERMUMMTER. LÉON.

Halt! O, ho! Halt! Was ist das, Gewalt?

Le. Solchen Spass verbiet' ich mir! Bin ich un-ter Raubern hier?

- VICOMTE. Wagst Du noch ei - nen Schritt von

Die 4 VERMUMMTEN. Wagst Du noch ei - nen Schritt von

VI. LÉONARD. hin - nen, er eilet Dich, der sich're Tod! Sacre bleu! Was nun be- ginnen? Was hilft mir aus der

V. hin - nen, er eilet Dich, der sich're Tod!

Le. VICOMTE. Noth! Dein Strauben würde nutzlos sein, wir sind zu fünf, Du bist al - lein! Ha!

V. Dein Strauben würde nutzlos sein, wir sind zu fünf, Du bist al - lein! Ha!

Vi. *Fünf Dolche sind ge-zückt auf Dich, tref-fen soll Dich, fst! Fünf-facher Stich, fst!*

¹ V. *Fünf Dolche sind ge-zückt auf Dich, tref-fen soll Dich, fst! Fünf-facher Stich, fst!*

Vi. *Fünf solche Klin - gen schneidigspitz, durch-bohren Dich mit raschen Blitz, fst! So lassen Sie, die*

¹ V. *Fünf solche Klin - gen schneidigspitz, durch-bohren Dich mit raschen Blitz, fst!*

LÉON.

Le. *Stiche-lei! Ver-fluch - te Po-siti - on! S'ist wohl nur Scherz? VICOMTE.*

Dass Ernst es sei zeigt

Vi. *Dir der Dol-che Droh'n! Ei-le Dich! Nichts mehr sprich, o-der freu-e Dich!*

¹ V. *Ei-le Dich! Nichts mehr sprich, o-der freu-e Dich!*

Vi. *Fünf Dolche sind ge-zückt auf Dich, treffensoll Dich fst! FünffacherStich fst! Fünf solche Klin-gen*

4 V. *Fünf Dolche sind ge-zückt auf Dich, treffensoll Dich fst! FünffacherStich fst! Fünf solche Klin-gen*

Vi. *schneidig spitz streckenDichhin mit raschemBlitz das ist keinWitz! Rasch wie derBlitz,*

4 V. *schneidig spitz streckenDichhin mit raschemBlitz das ist keinWitz! Rasch wie derBlitz,*

Vi. *treffen die-se Dolche spitz! Das ist kein Witz! Gehorche schnell! Nun meiner Seel, sofass'ich*

4 V. *treffen die-se Dolche spitz! Das ist kein Witz!*

LEONARD.

Le. *Muth, sag'kurz und gut: Mei-ne Herrn ich ste-he zu Be-fehl! Bit-te zu*

Le. *sa-gen, was soll ich thun? Hier ist die Da-me be-gin-ne nun! Ge-*

VICOMTE. LEON.

Le. 

wissein Opfer, sowie ich; die Armste dauert mich! LUCETTE. VIC. (leise zu Lucette.) ;
 Mein Mann! Erkenter Dich, ist Alles verloren!

LUCETTE. *p* *Andante.*
 Ich fürchte mich! Es sinkt mein Muth, nicht darf ich's wa-gen mich noch zu sträuben
 LEON. Es sinkt mein Muth, nicht darf ich's wa-gen mich noch zu sträuben
 VICOMTE. Es sinkt mein Muth, nicht darf ich's wa-gen mich noch zu sträuben
 Die 4 VERMUMMTEN. Nur Muth, nur Muth, nicht darfst Du wa-gen zu sträuben mich noch
 Nur Muth, nur Muth, nicht darfst Du wa-gen zu sträuben mich noch



Lu. län-ger hier, darf nicht mehr nach den Grün-den fra-gen, scheint auch die Sa-che selt-sam mir. Ich
 Le. län-ger hier, darf nicht mehr nach den Grün-den fra-gen, scheint auch die Sa-che selt-sam mir. Ich
 Vi. län-ger hier, Du sollst nicht nach den Grün-den fra-gen, scheint auch die Sa-che selt-sam Dir. Ihr
 4 V. län-ger hier, Du sollst nicht nach den Grün-den fra-gen, scheint auch die Sa-che selt-sam Dir. Ihr



Lu. muss discret mich fü-gen dem Geschick, es ist zu spät ich kann nicht mehr zurück, es

Le. muss discret mich fü-gen dem Ge - schick, es ist zu spät ich kañ nicht mehr zu - rück, es

Vi. müsst discret Euch fü-gen dem Ge - schick, es ist zu spät Ihr könnt nicht mehr zu - rück, es

V. müsst discret Euch fü-gen dem Ge - schick, es ist zu spät Ihr könnt nicht mehr zu - rück, es

Lu. ist zu spät ich kañ nicht mehr zurück ich kañ nicht mehr zu - rück. Ich muss dis - cret mich

Le. ist zu spät ich kañ nicht mehr zurück ich kañ nicht mehr zu - rück. Ich muss dis - cret mich

Vi. ist zu spät Ihr könnt nicht mehr zurück, Ihr könnt nicht mehr zu - rück. Ihr müsst - dis - cret - Euch fü -

V. ist zu spät Ihr könnt nicht mehr zurück, Ihr könnt nicht mehr zu - rück. Ihr müsst dis - cret Euch

p

Lu. fü-gen dem Ge - schick. Es ist zu spät ich kañ nicht mehr zu - rück!

Le. fü-gendem Ge - schick. Es ist zu spät ich kañ nicht mehr zu - rück!

Vi. - gen dem Geschick. Es ist zu spät Ihr könnt nicht mehr zu - rück! Du

V. fü-gendem Geschick. Es ist zu spät Ihr könnt nicht mehr zu - rück!

Allegretto.

p

Vi.
wirst für blossen Spass die Sache nicht mehr hal - ten Wo solche Gründe wal - ten fri - sir'ich

Le.
selbst den Sa - ta - nas! Eins, zwei, drei, vier und der fünfte ist hier.

Le.
das ist ein un - gleiches Spiel gegen ei - nem Kamm zu - viel! VICOMTE.
Ohne Zögern den Kamm zur

LEON. VICOMTE.
Hand! Doch wä - re mir noch nothig hier so mancher Gegen - stand! Alle Requi - si - ten für die Fri -

Vi. *Allegro non*
sur können wir Dir bie - ten nen - ne sie nur! Wohlan! Hört an was mein Be - gehr!

troppo.

1. VERMUMMTER.

LÉON.

Ich brauche Na - deln! Sie sind hier! Ich brauche

2. VERMUMMTER.

LÉON.

3. VERMUMMTER.

Blu - men! Wäh - le Dir! Ich brauche Spit - zen! Sie sind da!

LÉON.

4. VERMUMMTER.

LÉON.

Ich brauche Bän - der! Auch die sind da! Verschied'ne Fe - dern!

1. VERMUMMTER.

LÉON.

2. VERM.

VICOMTE.

Gross und klein! Zu - letzt den Pu - der! Su - per - fein! Hier ei - ne

Vi.

LÉON.

gan - ze To - i - let - te mit al - lem Nö - thig - sten gar - nirt! Wahrhaftig ja! Mein Herr ich

Le. wet - te, Sie haben früherschon selbstfrisirt! Nun fan - ge an! Ich fang'schon an, weil

Le. *Maestoso.* ich nicht an - ders Fünf Dol - che sind ge - zückt auf Dich!

Die 4 VERMUMMTEN. Fünf Dol - che sind ge - zückt auf Dich!

Treffen soll Dich fst! FünffacherStich fst! Fünf solche Klin - gen schneidig spitz durchbohren Dich mit raschen

Treffen soll Dich fst! FünffacherStich fst! Fünf solche Klin - gen schneidig spitz durchbohren Dich mit raschen

LUCETTE.

LEON. Nein, nein, nein, nein! Stecken Sie ein, jetzt werd'ich stil - le sein! Nur

Vic. Blitz! Nur

4 V. Blitz!

Lu
Le
Vi
1
V.

fleis-sig fri - sirt und stil - le ge - schwiegen, die Lo-eken grup - pirt dass
 fleis-sig fri - sirt und stil - le ge - schwiegen, die Lo-eken grup - pirt dass
 fleis-sig fri - sirt und stil - le ge - schwiegen, die Lo-eken grup - pirt dass
 Rasch fri - sirt und still ge - schwiegen, die Lo-eken grup - pirt dass

pp

Lu
Le
Vi
1
V.

weich sie sich schmie - gen. Mit sich - rer Hand bringt er ge - wandt
 weich sie sich schmiegen. Mit sich - rer Hand bring' ich ge - wandt
 weich sie sich schmiegen. Mit sich - rer Hand bringt rasch er ge - wandt
 weich sie sich schmiegen. Mit sich - rer Hand bringt er ge - wandt

Lu
Le
Vi
1
V.

ein sel't - nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht gar
 ein sel't - nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht bald
 ein sel't - nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht bald
 ein sel't - nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht bald

Lu. bald ist's er - reicht. Wo gibt's ei - nen Kopf der die - sem gleich. So duf - tig

Le. ist's er - reicht. Wo ist ein Kopf der die - sem gleich. So duf - tig

Vi. ist's er - reicht. Wo ist ein Kopf der die - sem gleich. So duf - tig

4 V. ist's er - reicht. Wo ist ein Kopf der die - sem gleich. So duf - tig

Lu. leicht gar bald ist's er - reicht wo gibt's ei - nen Kopf der die - sem gleich — ?

Le. leicht bald ist's er - reicht wo ist ein Kopf der die - sem gleich — ? Das

Vi. leicht gar bald ist's er - reicht wo ist ein Kopf der die - sem gleich — ?

4 V. leicht gar bald ist's er - reicht wo ist ein Kopf der die - sem gleich — ?

Le. Schul - tern - paar ' zum Küs - sen gleich das schö - ne Haar so sei - den - weich - die

Le. Tail - le fein das Füssehen klein! O weh die arme Du - Barry ist kaum so schön als sie!

Le. Ach die arme Du - Barry ist kaum so schön als sie! Ich weiss mich kaum zu

LUCETTE.

Lu. fas - sen! Nur ja nichts mer - ken las - sen!

VIC. (leise)

Tempo I.
LEON.

Hier ei - ne

Le. Blu - me pla - cirt man da mit ei - ner Na - del noch tie - fer

Lu. ha! Die - sen Ton hört ich frü - her ein - mal schon!

Vi. Still kei - nen Laut!

V. Still kei - nen Laut!

LEON.

(zu Lucette)

Le. Hab' ich Sie ge - stochen ? Ein zum Henker das Ge - brüll ! Wenn Sie immer mich er - schrecken so

Vi. Still!

4 V. Still!

Le. zit - tert meine Hand und ich bin zu co - if - fi - ren nimmermehr im

Le. Stand ! Ein Werk wie das aus Nichts zu schaffen ist kein Spass!

Vi. Be - ei - le Dich!

p

Allegro vivo.

Lu. Nur fleis - sig fri - sirt und stil - le ge - schwiegen, die Lo - cken grup -

Le. Nur fleis - sig fri - sirt und stil - le ge - schwiegen, die Lo - cken grup -

Vi. Nur fleis - sig fri - sirt und stil - le ge - schwiegen, die Lo - cken grup -

4 V. Rasch fri - sirt und still ge - schwiegen, die Lo - cken grup -

pp

Lu. pirt dass weich sie sich schmie - gen. Mit sich'rer Hand bringt er ge - wandt

Le. pirt dass weich sie sich schmiegen. Mit sich' - rer Hand bring' ich ge - wandt

Vi. pirt dass weich sie sich schmiegen. Mit sich' - rer Hand bringtrasc er ge - wandt

4 V. pirt dass weich sie sich schmiegen. Mit sich' - rer Hand bringt er ge - wandt

Lu. ein selt'nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht gar bald ist's er -

Le. ein selt'nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht bald ist's er -

Vi. ein selt'nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht bald ist's er -

4 V. ein selt'nes Wun - der - werk zu Stand. So duf - tig leicht bald ist's er -

Lu. reicht. Wo gib'ts ei - nen Kopf der die - sem gleicht. So duf - tig leicht gar

Le. reicht. Wo ist ein Kopf der die - sem gleicht. So duf - tig leicht bald

Vi. reicht. Wo ist ein Kopf der die - sem gleicht. So duf - tig leicht gar

4 V. reicht. Wo ist ein Kopf der die - sem gleicht. So duf - tig leicht gar

Lu. bald ist's er - reicht wo gibt's ei - nen Kopf der die - sem gleicht. ?
 Le. ist's er - reicht wo ist ein Kopf der die - sem gleicht. ?
 Vi. bald ist's er - reicht wo ist ein Kopf der die - sem gleicht. ?
 4 V. bald ist's er - reicht wo ist ein Kopf der die - sem gleicht. ?

LEON.
 Ich muss im Kla - ren sein, sie soll noch ein - mal schrei'n!

Lu. Au! Auch die - ses „Au“ kenn ich ge - nau! Wenn ich mich
 Vi. *f* Still keinen *Laut!*
 4 V. *f* Still kei - nen *Laut!*

Le. nur er - in - nern könnt! Nun, wird es bald Gleich ist's zu
 VIC. LEON.

SS *Allegro.*

Le. *End' wolln Sie jetzt den Puder ha-ten Nun fol - gen Sie!*

Vi. *Hmhm, fa-tal, das ist*

Allegro.

Le. *Das ge-nirt nur beim ersten Mal spä-ter ist's nicht so wi-der-wär-tig!*

Vi. *ja nicht aus-zu-halten*

VIC. LÉON.

Allegro.

Hol Dich der Teufel! Ich bin fer-tig! Nun ist's geschehn ich hab's vollbracht was man be-

Lu. *Nun ist's ge-schehn er hat's voll-bracht was man be-fahl er hat's ge-*

Le. *fahl ich hab's ge macht*

Vi. *Nun ist's ge-schehn er hat's voll-bracht was man be-fahl er hat's ge-*

4 V. *Nun ist's ge-schehn er hat's voll-bracht was man be-fahl er hat's ge-*

Lu. macht Hat nichts ge-

Le. Hab nichts ge-seh'n, hab nichtsge-hört weil mich der Dolchsonst schweigen lehrt'

Vi. macht Hat nichts ge-

4 V. macht Hat nichts ge-

p *f*

Lu. seh'n, hat nichtsge-hört weil ihn der Dolchsonstschweigen lehrt'!

Le. Mich kümmert kein,Wa-rum?"Ich

Vi. seh'n, hat nichtsge-hört weil ihn der Dolchsonstschweigen lehrt'!

4 V. seh'n, hat nichtsge-hört weil ihn der Dolchsonstschweigen lehrt'!

p *p*

Le. schweig'und blei-be stumm,thu' kei-ne Frage drum undschau mich gar nicht um!

Vi. *f*
Blei - be stumm, schau Dich nicht um, Si - len - ti - um Du weisst, Du

V. *f*
Blei - be stumm, schau Dich nicht um, Si - len - ti - um Du weisst, Du

Vi. *p*
weist wa - rum blei - be stumm! Schau Dich nicht um! Du weisst wa -

V. *p*
weist wa - rum blei - be stumm! Schau Dich nicht um! Du weisst wa -

LEON.
Ich weiss ?

rum! 1. VERM. 2. VERM. Du weisst wa - rum!

rum! Du weisst Du weisst wa - rum!

pp

Le. *pp*
Ich weiss wa - rum? Ich weiss wa - rum?

pp *ff*

Nº 11. Couplet.

Allegro moderato.

LÉONARD.

PIANO. *mf*

In der Lie - be, das ist fak - tisch nützt nicht viel die The - o - rie

pp

Lie - ben muss man ler - nen prak - tisch, sonst kann die - se Kunst man nie —!

Schö - ner Wei - ber Un - schuldsmie - ne birgt Ca - pri - cen oh - ne Zahl

wer da - rin nicht hat Rou - ti - ne ist ver - lo - ren je - des - mal. Drum

muss man prü - fen schlau und kri - tisch und tref - fen sei - ne Wahl po - li - tisch Denn

rit.

pp

Moderato.

Lie - be for - dert Stu - di - um und wer nur Ei - ne liebt, bleibt

pp

dumm, dumm, dumm ja Lie - be for - dert Stu - di - um und wer nur Ei - ne liebt, bleibt

dumm, dumm, dumm!

f

Marschtempo.

C H O R.
Tenor.
Bass.

PIANO.

pp

pp

Schon naht die Nacht, nun hal - tet gu - te Wacht! Stumm ha - bet Acht wie's
 Schon naht die Nacht, nun hal - tet gu - te Wacht! Stumm ha - bet Acht!

uns zur Pflicht ge - macht; Rings herschet Schweigen, nichts darf sich zei - gen,
 Habt Acht! Rings herschet Schweigen, nichts darf sich zei - gen

was die Ru - he die - ses Or - tes stö - r' geheimniss - vol - le Stil - le liebt der Kö - nig sehr!
 ganz ge heim - niss - vol - le Stil - le liebt der Kö - nig sehr!

R.
H.
C.

Tenor. Und wenn wir harren bis es tagt, kein Wort gesagt nicht gefragt! Vollzieht den Dienst!

Bass. Har-ren wir bis es tagt nichts gesagt nicht gefragt! Thut den Dienst

Har-ren wir bis es tagt nichts gesagt nicht gefragt! Thut den Dienst

Punkt-lich-keit so wie's die Pflicht ge-beut. Und gilt es hier ein Stell-dich-ein bei

punkt-lich hier wie's die Pflicht ge-beut. Gilt es ein Stell-dich-ein

punkt-lich hier wie's die Pflicht ge-beut. Gilt es ein Stell-dich-ein

Mon-denschein ganz al-lein, ist's Pflicht für uns dis-cret zu sein!

Mon-denschein ganz al-lein dann ist's Pflicht dis-cret zu sein!

Mon-denschein ganz al-lein dann ist's Pflicht dis-cret zu sein!

Was uns be - foh - len

Ja s'ist Pflicht dis - cret zu sein!

Ja s'ist Pflicht dis - cret zu sein!

Ja s'ist Pflicht dis - cret hübsch dis - cret zu sein!

S voll - ziehen wir: — Ein Mañ wird na - hen sich die - ser Thür; gibt er die Losung

S las - set ihn ein — fragt nicht und forschet nicht wer er mag sein; Erst wenn er

S sich ent - fernt von hier heisst's: Ab - ge - löst Marsch in's Quar - tier!

Erst wenn er sich ent-fernt von hier, heisst's: Abge-löst; Marsch! In's Quar-

Erst wenn er sich ent-fernt von hier, heisst's: Abge-löst; Marsch! In's Quar-

Erst wenn er sich ent-fernt von hier, heisst's: Abge-löst; Marsch! In's Quar-

Sopr. *f* Schon naht die Nacht, nun hal-tet gu-te Wacht! Stumm ha-bet

Ten. *f* Schon naht die Nacht, nun hal-tet gu-te Wacht! Stumm ha-bet

Bass. *f* Schon naht die Nacht, nun hal-tet gu-te Wacht! Stumm ha-bet

tier! —————

tier! —————

tier! —————

p Acht, wie's uns zur Pflicht ge-macht. Rings tie-fes Schweigen, nichts darf sich zei-gen

p Acht, wie's uns zur Pflicht ge-macht. Rings tie-fes Schweigen, nichts darf sich zei-gen

p Acht ha-bet Acht. Rings tie-fes Schweigen, nichts darf sich zei-gen

was die Ruhe dieses Ortes stör' geheimnissvol-le Stille liebt der Kö-nig sehr! —

Ru - he! Stil - le liebt der Kö-nig sehr! —

ganz ge - heim - niss - vol - le Stil - le liebt der Kö-nig sehr! —

pp

DUBARRY.

So, mein flücht'-ger Herr Ge - bie - ter jetzt nimm ich Sie in Ver - haft! Schickt sich

D

das in Ih-ren Jahren, wie ein Pa - ge flat - ter - haft — ? Lu - cet - te liess ich schlaun ver -

pp

D

schwin - den; statt ih - rer soll — er mich — hier fin

D

den! (hinter der Scene.) S'ist die Pa-trouil - le

Und wenn wir harren bis es tagt, kein Wort gesagt nicht gefragt! Vollzieht den Dienst mit

Har-ren wir bis es tagt nicht gefragt nichts gesagt! Thut den Dienst

Har-ren wir bis es tagt nicht gefragt nichts gesagt! Thut den Dienst

D

Die die Run - de macht! Die für den

Pünkt-lich-keit so wie's die Pflicht ge-beut! Und gilt es hier ein Stell - dich - ein beim

pünktlich hier wie's die Pflicht ge-beut! Gilt es ein Stell - dich - ein

pünktlich hier wie's die Pflicht ge-beut! Gilt es ein Stell - dich - ein

D

Kö - nig und für sein Liebchen wacht und

Mon - denschein ganz al - lein ist's Pflicht für uns dis - cret zu sein dann ist's

Mon - denschein ganz al - lein Pflicht ist's uns dis - cret zu sein dann ist's

Mon - denschein ganz al - lein Pflicht ist's uns dis - cret zu sein dann ist's

D

für sein Lieb - chen wacht! Nun freilich muss es still sein um -
 Pflicht dis - cret zu sein!
 Pflicht dis - cret zu sein!
 Pflicht dis - cret hübsch dis - cret zu sein!

D

her — dass nichts das süs - se Stelldichein hier stör; wo seiner harrt der Lie - be

D

Lohn! Da ist er schon!
 LÉONARD.
 SERGEANT. „Hoff - nung und Lie - be“!
 Halt! Wer - da! Pa - sirt!

tr

LEONARD.

Moderato.

In die_sem Mantel dem Hu_tung gar, gleich ich dem Kö_nig

p

L auf ein Haar. Den möcht ich sehen der mich jetzt erkennt zu_mal wenn kei-ne Lam-pe brennt!

tr

DUBARRY.

Na wart Du sollst schon büs_sen mir!

Ob Lu_cet - te

Le wohl schon hier?

Andantino.

DUBARRY.

Süs_ses Schauern ge_hei_mes Dunkel, o Won_ne athmen-de Zau_bernacht!

D. Für ver-lieb-ter Herzen Gemun - kel bist Du hol - de süs - se Nacht wie gemacht!

D. Süs - ses Schauern ge - hei - mes Dunkel, o Won - ne athmende Zaubernacht für ver lieb ter

Le. Süs - ses Schauern ge - hei - mes Dunkel, o Won - ne athmende Zaubernacht für ver lieb ter

D. Herzen Gemunkel bist Du wie ge - macht!

Le. Herzen Gemunkel bist Du wie ge - macht!

Allegretto.

D. Mir scheint er traut sich nicht recht ich muss ein Zeichen geben!

(hustet)

D. Hm, hm, hm, hm Da schien es mir so - e - ben als hört' ich

LEONARD.

(hustet) DUBARRY.

Le. husten Jemand hier! Hm, hm, hm, hm Er hustet wie - der aus Höflich - keit!

(hustet) LÉONARD.

D. hm, hm wie hustet das so in_nig, wie Sie hustet wie - der aus Zärtlichkeit, hm, hm wie hustet das so in_nig, wie

(hustet)

D. hustet das so min_nig! das heisst bist

Le. hustet das so min_nig! (hustet) Hm, hm, hm, hm

(hustet) LÉONARD.

D. Du schon da hm, hm, hm, hm Das heisst zu die - nen „Ja“

(hustet)

D. hm, hm, hm, hm das sagt gar viel, welch' süs_ses Frag' und Ant_wort_spiel hm.

Le. (hustet) hm, hm, hm, hm das sagt gar viel, welch' süs_ses Frag' und Ant_wort_spiel hm.

D. hm das sagt gar viel, welch' süs_ses Frag' und Ant_wort_spiel!

Le. hm das sagt gar viel, welch' süs_ses Frag' und Ant_wort_spiel! Auf die_se

Le. Art kommt man nicht wei_ter ich lau_fe Sturm so_fort!

DUBARRY.

Der Kö_nig war doch sonst ge_scheid_ter heut fin_det

D. er kein Wort! Ha_

Allegro moderato.

D. 

Le.  So hat mich Ludwig
ih-re Hand ich dru-cke sie, sie drückt mich wieder Per-si-die!



D.  nie gedrückt! Das hätt' ich wahr-lich nicht gedacht dass

Le.  So hat Lu-cet-te nie gedrückt! Das hätt' ich wahr-lich nicht gedacht dass



D.  er so we-nig Umständ'macht! Gern würd' ich mei-ne Ra-che küh-len müsst ich nicht Lu-

Le.  sie so we-nig Umständ'macht! Müsst ich nur nicht den Kö-nig-spie-len soll-te mei-ne



D.  cet-te spielen! Doch lasset sehn wie weit er's treibt ob sie da-bei stehen bleibt!

Le.  Hand sie fühlen! Doch lasset sehn wie weit sie's treibt ob sie da-bei stehen bleibt!



Maestoso.

(mit veränderter Stimme.)

Le

Nun heisst's den König spie-len! Du weisst mein Kind wir lie-ben Dich!

f *p*

DUBARRY.

(mit veränderter Stimme)

Nun heisst's Lu-cet-te spielen! Ach Ma - jestät viel Ehr- für

Andantino.

rall.

pü mosso.

D

mich! Ich weissdass Ma-jestät ga-lant! Seht doch wie

Le

Du weisst wir fan-den Dich charmant! Seht doch wie

pp *rall.* *pü mosso.*

Allegro.

D

un - genirt er sich gleich de - clarirt!

Le

un - genirt sie sich gleich de - clarirt! Nun wol - len wir ge - ru - hen

f *ritard.*

DUBARRY.

Le

zu küs-sen Dich voll Huld! Wenn Ma-je-stät das thu-en füg' ich mich in Ge -

p

*Allegro.*LÉONARD. *Tempo I.*

D
duld!

Ha! Sie hält ganz still, ich

D
So heiss hat Lud-wig nie geküsst!

Le
kü- se sie! Sie küsst mich wieder Per- fi- die!

Moderato.

D
Das hätt' ich wahr- lich nie ge- dacht dass

Le
So feu- rig hat sie nie geküsst! Das hätt' ich wahr- lich nie ge- dacht dass

*rit.**a tempo.*

D
er so we- nig Um- ständ' macht! Gern würd' ich mei- ne Ra- che kü- len

Le
er so we- nig Um- ständ' macht! Gern würd' ich mei- ne Ra- che kü- len

D. müsst ich nicht Lu - cet - te spie - len. Doch las - set seh'n wie weit er's treibt ob er da -
 Le. müsst ich nicht Lu - cet - te spie - len. Doch las - set seh'n wie weit sie's treibt ob sie da -

Allegro appassionato. *stringendo.* *rallent.*
 D. bei ste - hen bleibt. In sol - cher Näh' ach, wallt rascher
 Le. bei ste - hen bleibt. In sol - cher Näh' ach, wallt rascher

a tempo. *stringendo.* *rallent.*
 D. mir das Blut! Mit süs - sem Weh füllt mich süs - se
 Le. mir das Blut! Mit süs - sem Weh füllt mich süs - se

a tempo.
 D. Lie - bes - gluth! Der Druck der Hand der Kuss sonst mir
 Le. Lie - bes - gluth! Der Druck der Hand der Kuss sonst mir

D. wohl - be - kannt be - rauscht, be - zaubert, ver - wirrt mich sel - sam heut, er -

Le. wohl - be - kannt be - rauscht, be - zaubert, ver - wirrt mich sel - sam heut, er -

D. *rallent.* *pp a tempo.* *stringendo.* *rallent.*
füllt mit See - lig - keit! In sol - cher Näh' ach, wallt rascher mir das

Le. füllt mit See - lig - keit! In sol - cher Näh' ach, wallt rascher mir das

D. *a tempo.* *stringendo.* *rallent.*
Blut! Mit süs - sem Weh füllt mich heis - se Lie - bes -

Le. Blut! Mit süs - sem Weh füllt mich heis - se Lie - bes -

D. *a tempo.*
gluth! Der Druck der Hand der Kuss sonst mir wohl - be -

Le. gluth! Der Druck der Hand der Kuss sonst mir wohl - be -

D.  kannt, be - rauscht, be - zaubert mich seltsam heut und er - füllt mich mit See - lig -

Le.  kannt, be - rauscht, be - zaubert mich seltsam heut und er - füllt mich mit See - lig -


Allegro.

D.  keit ! Ach Ma - je - stät!

Le.  keit ! In meine Ar - me jetzt! Gib mir noch ein



D.  Ach Ma - je - stät es ist schon spät!

Le.  Küsschen Ein Küsschen in Eh - ren Dein



D.  Ein Kuss in Ehren lasst sich hören wenn Maje - stät darauf be -

Le.  Kö - nig ist's der zu Dir fleht!



D. steht doch mocht das Dunkel zu ver - treiben ich für Be - leuchtung Sorge tragen

Tempo I.

LÉONARD.

D. erst! O lass es Dunkel bleiben o sag' dass Du mich er - hörst!

(Für sich.)

e. Was fällt ihr ein mit ei - nem Mal! Wenn man mich sä - he wär's fa - tal!

D. Da - mit er zu früh nicht er - ken - ne mich so werde jetzt die Sce - ne öf - fent -

Le.

rallent.

Allegro moderato.

LÉONARD.

D. lich! Was fällt ihr ein -

rallent. *ff* *p*

Le. sie wird doch nicht -

Le. O weh da kommt man schon mit Licht! Jetzt heist's den Kö-nig

Le. spie - len das wird schön!

R. Sop. *Maestoso.*
 O Tenor
 H Bass.
 C Heil Dir Ludwig Kö-nig Sonne Du bist Deines Vol-kes Won - ne drum erfleht es vom Ge-

schick auf dein Haupt das höch - ste Glück!
 schick auf dein Haupt das höch - ste Glück!
 drum er - fleht es vom Ge - schick auf dein Haupt das höch - ste Glück! 0
 vom Geschick auf dein Haupt das Glück das hoch - ste Glück! 0

Lass von dei - nem An - gesicht auf uns nie - der - strah - len Licht auf uns
 Lass von dei - nem An - gesicht auf uns nie - der - strah - len Licht auf uns
 Lass von dei - nem An - gesicht auf uns nie - der - strah - len Licht auf uns

LÉONARD. (bei Seite.)

(laut)

Hier hilft nur Frechheit! Ge -
 nie - der - strahlen Licht!
 nie - der - strahlen Licht!
 nie - der - strahlen Licht!

Le. *p*
 nug man schwei - ge
 Gros - ser Kö - nig dein Antlitz ze
 Gros - ser Kö - nig dein Antlitz ze
 Gros - ser Kö - nig dein Antlitz ze

Le.
 Wir sind heut schlä - rig schon ein we - nig!
 ge! Du wachst für
 ge! Du wachst für
 ge! Du wachst für

Le.
 Wir geh zu Bett Ihr bleibet
 un - ser Wohl o Kö - nig!
 un - ser Wohl o Kö - nig!
 un - ser Wohl o Kö - nig!

Le. hier! Singt nur wei-ter zu mei-nem Preis

Sanf-te Ru-he wün-schen wir!

Sanf-te Ru-he wün-schen wir!

Sanf-te Ru-he wün-schen wir!

Le. doch nicht so stark hübsch pi-a-no leis'

Heil dir Lud-wig Kö-nig Son-ne

Heil dir Lud-wig Kö-nig Son-ne

Heil dir Lud-wig Kö-nig Son-ne

Du bist Dei-nes Vol-kes Won-ne Drum erfleht es vom Ge-schick

Du bist Dei-nes Vol-kes Won-ne Drum erfleht es vom Ge-schick

Du bist Dei-nes Vol-kes Won-ne Drum erfleht es vom Ge-schick

auf dein Haupt das höch - ste Glück! Lass' von Dei - nem

auf dein Haupt das höch - ste Glück! Lass' von Dei - nem
 schick auf dein Haupt das höch - ste Glück! O lass' von Dei - nem

auf dein Haupt das Glück das höch - ste Glück! O lass' von Dei - nem

An - gesicht auf uns nie der - strah - len Licht auf uns

An - gesicht auf uns nie der - strah - len Licht auf uns

An - gesicht auf uns nie der - strah - len Licht auf uns

Allegro.

nie - der - strah - len Licht!

nie - der - strah - len Licht!

nie - der - strah - len Licht!

Der Kö-nig nicht mehr hier? Ei, ei, was-heitst den das! Zu schnellginger da-

(laut) *Meno mosso.*

von ver-darb den ganzen Spass! Die Über-raschung war so schön, liess sie den Kö-nig

Noch langsamer.

kalt? O Lud-wig Du wirst

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

alt! O Lud-wig

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Allegro.

VICOMTE .

D
Du wirst alt!
Der

V
Lärm die Leu - te hier? Ei, ei, was heisst denn das? Der Kö - nig ging da -

(laut,) *meno mosso.*
V
von ver - dirbt den gan - zen Spass! Liess sich der Kö - nig hier nicht sehn als

Noch langsamer.

V
der Ge - sang er - schallt? 0
Der Kö - nig ge - ruh - te zur Ru - he zu geh'n!
Der Kö - nig ge - ruh - te zur Ru - he zu geh'n!
Der Kö - nig ge - ruh - te zur Ru - he zu geh'n!

V. Lud-wig wir sind alt! ————— 0

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

Der Kö-nig ge-ruh-te zur Ru-he zu geh'n!

V. Lud-wig wir sind alt! Sie sind es Herr Mar-quis?

DUBARRY.

VICOMTE. TUBARRY.

Frau Grä-fin Du-bar-ry be-fin-den? Wie Sie

D. seh'n. Ganz recht, ganz recht ist ihm ge-scheh'n! Der Kö-nig ge-ruh-te zur

V. Ganz recht, ganz recht ist ihr ge-scheh'n!

(bei Seite)

D
Ru - he zu geh'n, wohl - an so geh'n auch wir! Ich konn - te den Kö - nig

(laut)

D
heut' nicht ver - steh'n Er - klä - rungsuch' ich da - für doch hört da - mit der Kö - nig

D
Ruh' ge - niess' so wie - gen wir ihn ein me - lo - disch süß! D'rum stim - met

D
an den Schlum - mer - sang dass

C H O R.
Tenor.
D'rum stim - met an den Schlum - mer - sang

Bass.
D'rum stim - met an den Schlum - mer - sang

D
schmei - chelnd klar zum Oh - ren - paar - ge - lang der zar - te

Moderato.

D. Klang! Nun schlaf' bis in die Frü - he! Tag brachte viel Mü - he.

H. (mit geschlossenem Munde)

C. *pp* hm. hm. hm.

pp

D. Zeit ist es zu ruh'n; was kannst Bessres Du thun? Müd' macht das Re -

V. Zeit ist's zu ruh'n!

H. hm. hm. hm. hm.

D. gie - ren dies Repräsen - ti - ren! Frei vom al - lem Zwang schlaf' nun friedlich und

H. hm. hm.

D. *lang!*

V. *Jarecht lang!*

mf Wer gutschläft bei der Nacht, der ist be-nei-denswerth und hat ganz Recht.

Wer gutschläft bei der Nacht, der ist be-nei-denswerth und hat ganz Recht.

Wer gutschläft bei der Nacht, der ist be-nei-denswerth und hat ganz Recht.

D. Die Bie-nen selbst

V.

A - ber wer sie durch-wacht, der un - ter-hält sich oft nicht schlecht!

A - ber wer sie durch-wacht, der un - ter-hält sich oft nicht schlecht!

A - ber wer sie durch-wacht, der un - ter-hält sich oft nicht schlecht!

D. sum-men ihr Nacht- lied Dir zu, die Kä - fer sie brummen. Gut-Nacht, sanf - te

D. Ruh'! — Frei von jeg-lichem Zwang

V. *p* Schlaf bis in die Frü - he Tag brach-te viel

Schlaf bis in die Frü - he Tag brach-te viel

p Suñ, summ, summ, summ, summ, summ, summ, summ, summ, summ, summ, suñ,

Summ summ, summ, summ, summ, summ, summ,

D. —schlünre friedlich und lang. — Was kannst Bess'eres Du thun?

V. Mü - he Zeit ist es zu ruh'n! Was kannst Bess'eres Du thun?

Mü - he Zeit ist es zu ruh'n! Zeit ist's zu ruh'n! Für's Wohl des

summ, summ, summ, suñ, summ, suñ, summ, suñ, summ. Zeit ist's zu ruh'n! Für's Wohl des

summ, summ, summ. Zeit ist's zu ruh'n! Für's Wohl des

D. *(f.s.)* Du hast für uns so lang gewacht Ah! Ah! Ah!

V. Nun ist es aus mit ihrer Macht!

Volks hast Du ge - wacht! Gut' Nacht gut'

Volks hast Du ge - wacht! Gut' Nacht gut'

Volks hast Du ge - wacht! Gut' Nacht gut'

D. Ah! Nun schlumre sanft und gute Nacht! Ah

V. *(höhnisch.)* Frau Gräfin ich wünsche gute Nacht! Gute

Nacht Nun schlumre sanft und gute Nacht Gut'

Nacht Nun schlumre sanft und gute Nacht Gut'

Nacht Nun schlumre sanft und gute Nacht Gut'

D. Ah — Ah — (f.s.) Ah — (f.s. schadenfroh.) Nun gu-te Nacht! (z. Dub.) (f.s.)

V. Nacht! — Gute Nacht! — zu End' ist ih-re Macht! Gute Nacht! Gu-te Nacht! Gute Nacht! Gut' Nacht! Nacht! Gut' Nacht! *pp* Nacht! Gut' Nacht! Nun gu-te Nacht gut' Nacht! Nun gu-te Nacht! Gut' Nacht! Nacht! Gut' Nacht! *pp* Nun gu-te Nacht gut' Nacht! Nun gu-te Nacht! Gut' Nacht! Nacht! Gut' Nacht! *pp* Nun gu-te Nacht gut' Nacht! Nun gu-te

D. *pp* Nun gu - te Nacht schlaf sanft — !

V. *gesprochen:* Der König ist schlafen gegangen gute Nacht Dubarry!

Nacht! *pp* Nun gu - te Nacht schlaf sanft — !

Nacht! Nun gu - te Nacht schlaf sanft — !

Nacht! Nun gu - te Nacht schlaf sanft — !

f *ff*

III. ACT.
Nº 13. Chor.

Allegro non troppo.

PIANO.

CHOR. Mit Ta-ges-anbruch wird heut gejagt so ward uns ge-ster-n an-gesagt drum
Mit Ta-ges-anbruch wird heut gejagt so ward uns ge-ster-n an-gesagt drum

ste-hen Al-le wartend wir auf dem Sammelpla-tze hier ! Hol

ste-hen Al-le wartend wir auf dem Sammelpla-tze hier ! Hol

lah! Lasst Hör-ner tra-gen hi-naus den Jagd-ruf weit— und al-len Jä-gern

lah! Lasst Hör-ner tra-gen hi-naus den Jagd-ruf weit— und al-len Jä-gern

sa-gen: Kommt nun ist es Zeit!— Kommt nun s'ist

sa-gen: Kommt nun ist es Zeit!— Kommt nun s'ist

Zeit—, kommt nun— s'ist Zeit—! Kommt nun— s'ist

Zeit—, kommt nun— s'ist Zeit—! Kommt nun— s'ist

Zeit, kommt nun sist Zeit! Hol lah lasst Hör ner tra gen hi -

Zeit, kommt nun sist Zeit! Hol lah lasst Hör ner tra gen hi -

naus den Jagdruf in die Weit' und al len Jä gern sa gen kommt es ist Zeit !

naus den Jagdruf in die Weit' und al len Jä gern sa gen kommt es ist Zeit !

MADAME v. MAILLY mit I, Sopr.

MAD. de SABLE mit II, Sopr. Soprani.

f Heu te soll man schau'n ganz ein neues Bild heu te sind wir Frau'n

S nicht wie sonst das Wild sind als Jä gerin nen küh nen Muths er füllt hal -

S. li, hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen hal - li hal -

S. loh wenn es die Pro - be gilt hal - li hal - loh nun

S. lasst die Jagd be - gin - nen wenn's die Pro - be gilt hal - li hal - loh, tra - rah!

S. Mit Ge - wehr und Tasche wohl ge - rü - stet hier, nip - pen aus der Flasche

S. erst ein Schlückchen wir!

S. *f*
 Brrr! Das thut so gut! Brrr! Das

S.
 hebt den Muth! Rei - che Beu - te wird ge - macht! Brrr! Das

S.
 thut so gut! Brrr! Das hebt den Muth Jä - ger nehmt euch heut in

S.
 Acht hal - loh hur - rah! Hol - lah hur - rah!

S.

I. Strofe MAD. de SABLE.
II. Strofe MAD. de MAILLY.

Mir soll- te jetzt nur Ei - ner kom- men Ei- ner der mir so recht ge- fällt
Ich für mein Theil brauch kei- ne Flin- te mit- telst des sanf- ten Hän- dedruck's

der wür- de rasch auf's Korn ge- nom- men hätt' ich ihn mir zum Schuss ge- stellt.
traf ich schon man- chen jun- gen Ha- sen und auch schon man- chen al- ten Fuchs.

Dann Schnell an- gelegt oh- ne Par- don, Feu- er! Paff! Da liegt er schon!

Dann an- gelegt oh- ne Pardon Feu- er! Paff! Da liegt er schon!

liegt er schon!

liegt er schon!

ff Sopr.
 Heu - te soll man schau'n ganz ein neu-es Bild heu - te sind die Frau'n nicht wie

ff Ten.
 Heu - te soll man schau'n ganz ein neu-es Bild heu - te sind die Frau'n nicht wie

ff Bass.
 Heu - te soll man schau'n ganz ein neu-es Bild heu - te sind die Frau'n nicht wie

sonst das Wild, sind als Jä - ge - rin - nen küh - nen Muth's er - füllt hal -

sonst das Wild, sind als Jä - ge - rin - nen küh - nen Muth's er - füllt hal -

sonst das Wild, sind als Jä - ge - rin - nen küh - nen Muth's er - füllt hal -

li hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen hal - li hal - loh! Wenn

li hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen hal - li hal - loh! Wenn

li hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen hal - li hal - loh! Wenn

es die Probe gilt hal - li hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen

es die Probe gilt hal - li hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen

es die Probe gilt hal - li hal - loh! Nun lasst die Jagd be - gin - nen

wenn's die Probe gilt hal - li hal - loh tra - rah! Ver -

wenn's die Probe gilt hal - li hal - loh tra - rah! Ver -

wenn's die Probe gilt hal - li hal - loh tra - rah! Ver -

poco

VICOMTE.

u poco meno mosso. Er kommt nicht her! Als

sam - melt har - ret Al - les nun - mehr wo will der Kö - nig? Wie?

sam - melt har - ret Al - les nun - mehr wo will der Kö - nig? Wie?

sam - melt har - ret Al - les nun - mehr wo will der Kö - nig? Wie?

p

V. O-berst jä-ger - mei-ster ward an-ge-zeigt mir A-bends spät, dass Sei-ne Ma-je-

V. stät heut nicht mit uns zum Ja-gen geht! Er hat die Gicht doch wünscht er nicht dass

V. heut die Jagd wird ab-gesagt! Es zwikt ihn hier, es zwikt ihn da, im

V. al-lerhöch-sten Bein! Mir scheint es wird das Po-da-gra bei ihm im An-zug

V. sein. VIC. Ja.

R. Es zwikt ihn hier, es zwikt ihn da, im al-lerhöchsten Bein!

O. Es zwikt ihn hier, es zwikt ihn da, im al-lerhöchsten Bein!

C. Es zwikt ihn hier, es zwikt ihn da, im al-lerhöchsten Bein!

V. ja es wird das Po-da-gra bei ihm im Anzug sein! Doch ist er, ich er -

V. stau-ne noch ziemlich heit' rer Lau-ne die schö-nen Frau'n zu grü-ßen ge -

V. bot er huld-voll mir und warnt Sie, nicht zu schiessen zu vie-le Bö-cke

V. hier ha ha Der al-ler-höch-ste Spass trieb in die Au-gen mir das Nass und

V. Al-le la-chen hier pflicht-schuldigst wohl mit mir ha, ha, ha, ha,

V.
— ha, ha, ha, — ha, ha, ha, ha, — ha, ha pflichtschuldigst lachen Al- le

R.
ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha pflichtschuldigst lachen Al- le

H.
ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha pflichtschuldigst lachen Al- le

O.
ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha pflichtschuldigst lachen Al- le

V.
mit! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha!

R.
mit! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha!

H.
mit! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha!

O.
mit! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha!

V.
Num lasst die Jagd be - gin - nen im grü - nen Re - vier!

R.
Von hin - nen von hin - nen vor

H.
Von hin - nen von hin - nen vor

O.
Von hin - nen von hin - nen vor

Jagdlust bren-nen wir!

Jagdlust bren-nen wir!

Jagdlust bren-nen wir!

f

V. *f* Freut euch ihr Fuch-se, Hir-schen, Ha-sen und was uns sonst kommt in die Quer.

S. *f* Freut euch ihr Fuch-se, Hir-schen, Ha-sen und was uns sonst kommt in die Quer.

f *mf*

V. bald liegt ihr al-le auf dem Ra-sen heut' grif-fen wir ja zum Ge-wehr!

S. bald liegt ihr al-le auf dem Ra-sen heut' grif-fen sie ja zum Ge-wehr!

V. Schnell an-ge-legt oh-ne Par-don Feu-er! Paff! Da liegt ihr schon!

S. Schnell an-ge-legt oh-ne Par-don Feu-er! Paff! Da liegt ihr schon!

f *mf* *f*

V
Schnell angelegt oh,ne Pardon! Feuer! Paff! Da liegt ihr schon!

R.
Schnell angelegt oh,ne Pardon! Feuer! Paff! Da liegt ihr schon!

H.
Schnell angelegt oh,ne Pardon! Feuer! Paff! Da liegt ihr schon!

O.
Schnell angelegt oh,ne Pardon! Feuer! Paff! Da liegt ihr schon!

f

p

pp

pp

pp

Nº 14. Quartett.

Allegro vivo.

DUBARRY. Das war ich! Ja, das war ich

LUCETTE. Ja, das war sie! Was hast Du

d'AIGUILLON.

LEONARD. Wie? Sie? Wie das war sie? O, fürchterlich

PIANO. *fp*

D. Ja, das war ich!

Lu. sprich? Ja, das war sie! Ja, das war sie!

Le. Ich freue mich, daß das war sie! Ha, das war sie! Die Du-bar-

Le. *Meno mosso.* ry, weiß manserfährt bin ich per- du! *ff* Das waren also Sie? *DUB. p* Sprech

f *p* *pp*

nicht so laut hört zu: Ich war's die sie ge- ret- tet hat die dann an ih- re
still und nicht so schrei'n der Kö- nig hat, dank mei- ner List statt ih- rer mich um-

D
 Stel - le trat bei je - nem Ren - dez - vous. } Nur ich ward dort ich ganz allein!
 armt geküsst beim süs - sen Stell - dich - ein. } LEON.
 Lu - cet - te kannst Du

LUCETTE.
 Die Ei - fersucht ? Was denn sag' an! (verwirrt)
 Le mir verzeih' n? Nicht das al - lein ver - zeih - he nur! Was ich - was Du - was

D.
 Ich war's ja ich!
 Lu.
 Was fehlt Dir sprich! (verzweiflungsvoll)
 Le.
 sie gethan Ha! — Dann freu' ich mich ich E - sel ich das

Lu.
 Ja, das war sie! Ich
 Le.
 wa - ren Sie? Ach das war sie die Dubar - ry wenn man's erfährt bin ich perdu! —

D. war's die Grä-fin Du-bar-ry! Ich war's die Grä-fin Du-bar-ry die

Lu. Das war ja sie, das war ja sie es war die Grä-fin Du-bar-ry die

Le. Ich E - sel ich es war die Du-bar-ry wenn man's er -

pp

D. Grä - fin Du - bar - ry! Nur

Lu. Grä - fin Du - bar - ry!

Le. fährt bin ich per - du! Das wa - ren al - so Sie!

p

D. DUBARRY.

Lu. ry! d'AIGUILLON. Nun? LEON.

Lu. ry! O Grä - fin! Ich such - te Sie! Komm.

pp

D. DUB.

Lu. d'AIG.

Le. komm Lu - cet - te das war sie! Nun denn der Kö - nig? Ein Ver-rath ein nie - der -

DUB. d'AIG. DUB. d'AIG.

dA tracht'ges At - ten - tat! Was gibt es denn? O ge - hen wir! So sprechen Sie! Doch

DUB. d'AIG.

dA die - se hier? Die wis - sen Al - les schon! Nundender Kö - nig wur - de

dA ge - stern krank kam Abends gar nicht nach Luci - nnes ging schon um

DUB. LEON.

dA sechs zur Ruh! Ist's wahr? Komm flie - hen wir in ei - ner

D. Ha - schändlich, nie derträchtig

dA Ein Andrer war es al - so der -

Le. Wü - ste! An ei - ne un entdeck - te Kü - ste

♩ AIG.

D. wer? Wer was es denn? O weñ ich's wüss-te Bezahlen soll den Schimpf sein

LEON.

Er weiss es nicht, ich schöpfe Muth

DUBARRY. *Moderato.*

Blut Wir müs-sen uns ver-bünden, den Frechen auf zu-fin-den

Le. Komm fort Lu-cette mir wird nicht Ver-

DUB.

Le. tuschen wir es lie-ber, ver-tuschen wir es lie-ber! Ich sin-ne noch da-

D. rü-ber! Wer war dort ge-stern in der Näh? Ver-

LEON.

LUC.

Le. tuschen wir es lie-ber, ver-tuschen wir es lie-ber! Nein! Nein, ei-ne

Lu. *bess' re Idee!* Ich mein dass man-
 Le. Sie wird doch nicht- siemeint vertuschen, vertuschen, ver-

LUCETTE.
 Le. tuschen! Nein, man muss ver- hö-ren erst die Wa-che wer ge- stern dort ging aus und

D. Ja, ja das soll ge- scheh n! Ha! Ra - che!
 Lu. ein, Ha! Ra - che!
 Le. Ha Ra - che Ha! Ra - che!

Presto.
 D. In die Ba- stil - le wird ergesteckt haben den Frev - ler erst wir entdeckt, nichts soll ihn schützen
 Lu. In die Ba- stil - le wird ergesteckt haben den Frev - ler erst wir entdeckt, nichts soll ihn schützen
 iA In die Ba- stil - le wird ergesteckt haben den Frev - ler erst wir entdeckt, nichts soll ihn schützen
 Le. In die Ba- stil - le werd' ich gesteckt weñ man den Frev - ler in mir entdeckt nichts wird mich schützen

D. wird er erkannt nichts soll ihm nützen Rang oder Stand fort, ihn zu finden

Lu. wird er erkannt nichts soll ihm nützen Rang oder Stand fort, ihn zu finden

dÄ. wird er erkannt nichts soll ihm nützen Rang oder Stand fort, ihn zu finden

Le. werd' ich erkannt nichts wird mir nützen was ich erfand könnt ich verschwinden

D. ihn zu ergründen werden Ver-rath an mir be-ging wer sol-cher That sich un-terfing!

Lu. ihn zu ergründen werden Ver-rath an ihr be-ging wer sol-cher That sich un-terfing!

dÄ. ihn zu ergründen werden Ver-rath an ihr be-ging wer sol-cher That sich un-terfing!

Le. dass sie nicht finden werden Ver-rath an ihr be-ging wer sol-cher That sich un-terfing!

D. Jetzt wird mir klar warum er floh als Licht ich holen

D. ging.

Lu. Auch sollt' man ge - nau durch - suchen den Saal

dA. Ganz recht!

Le. O die - se

LUCETTE.

Le. Frau ihr Ei - fer wird fa - tall. Vielleicht hat et - was er ver - lo - ren wo -

LEON.

Lu. ran man ihner - kennt! Gerechter Gott, ich bin ver - lo - ren, es geht mit mir zu End! - Ver -

D. Nein rächen, rächen will ich mich!

dA. Nein rächen, rächen will ich mich!

Le. tuschen, vertuschen ra - the ich!

D. In die Ba-stil - le wird er gesteckt haben den Frevler erst wir entdeckt, nichts soll ihm schützen

Lu. In die Ba-stil - le wird er gesteckt haben den Frevler erst wir entdeckt, nichts soll ihm schützen

dA. In die Ba-stil - le wird er gesteckt haben den Frevler erst wir entdeckt, nichts soll ihm schützen

Le. In die Ba-stil - le werd' ich gesteckt wenn man den Frevler in mir entdeckt. Nichts wird mich schützen

D. wird er erkannt, nicht soll ihm nüt-zen Rang o-der Stand fort, ihn zu fin - den ihn zu ergrün - den

Lu. wird er erkannt, nicht soll ihm nüt-zen Rang o-der Stand fort, ihn zu fin - den ihn zu ergrün - den

dA. wird er erkannt, nicht soll ihm nüt-zen Rang o-der Stand fort, ihn zu fin - den ihn zu ergrün - den

Le. werd' ich erkannt, nicht wird mir nüt-zen was ich erfand könnt ich verschwinden das sie nicht fin - den

Tempo I.

D. wer den Ver-rath an mir be-ging wer sol - cher That sich un - ter - fing!

Lu. wer den Ver-rath an ihr be-ging wer sol - cher That sich un - ter - fing!

dA. wer den Ver-rath an ihr be-ging wer sol - cher That sich un - ter - fing!

Le. wer den Ver-rath an ihr be-ging wer sol - cher That sich un - ter - fing! Wie

D.

Lu.

Le. Ja, das war sie!
 freu ich mich, ich E. sel ich, das war ja sie! Ach, das war sie die Du. barry wenn

D.

Lu.

Le. Ich war's die Grä. fin Du. bar. ry!
 man's er. fährt bin ich per. du! Das war ja sie die Ich E. sel

pp

D. *Presto.*
 Ver. lie. ren soll er die Par. thie wir scheu. en kei. ne Müh! —

Lu. Du. bar. ry! Ver. lie. ren soll er die Par. thie wir scheu. en kei. ne Müh! —

dA. Ja blu. tig rächen will ich sie die schänd. liche In. fa. mie! —

Le. ich! Es war die Du. bar. ry, wenn man's er. fährt bin ich per. du! —

f

Nº 15. Gavotte.

DUBARRY.

PIANO.

The first system shows the vocal line for Dubarry and the piano accompaniment. The key signature is G major (one sharp) and the time signature is 2/4. The piano part features a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes.

D

Ja, das ist der neu-e Tanz Con-tre-danse wird er ge-nannt, den zu der

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings such as *p* (piano).

LEONARD.

Fest-lich-kei-ten Glanz, kürzlich man bei Hof er-fand! Zu der lieblich sanf-ten

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings such as *p* (piano).

Le.

We-i-se drehen Da-men sich und Herrn, schlin-gen an-muths-vo-le Krei-se bald sich

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings such as *p* (piano).

VICOMTE.

nähernd, bald sich fern! Es zeigt da-rin so man-che Tour das Spiegel-bild des Le-bens

The fifth system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings such as *p* (piano).

D. *p* Maneint sich noch, wie eh'dem zwar, zu zwei und zwei in Sympa -

Lu. *p* Maneint sich noch, wie eh'dem zwar, zu zwei und zwei in Sympa -

dÄ. *p* Maneint sich noch, wie eh'dem zwar, zu zwei und zwei in Sympa -

Le. *p* Maneint sich noch, wie eh'dem zwar, zu zwei und zwei in Sympa -

nur Maneint sich noch, wie eh'dem zwar, zu zwei und zwei in Sympa -

D. thie doch ne-ben - bei sorgt je-des Paar vorsich-tig für ein vis - a - vis!

Lu. thie doch ne-ben - bei sorgt je-des Paar vorsich-tig für ein vis - a - vis!

dÄ. thie doch ne-ben - bei sorgt je-des Paar vorsich-tig für ein vis - a - vis!

Le. thie doch ne-ben - bei sorgt je-des Paar vorsich-tig für ein vis - a - vis!

LUCETTE.

Erst ein Com-pli-ment so fängt es an, bald schlingt sich schon die Chai-ne

VICOMTE.

Lu. d'ran! Man su-chet gra-zi-ös ihr zu ent-geh'n kommt auf den al-ten Fleck zu

DUBARRY.

LEON.

V. steh'n! Beim Dosa - dos seh'n Weib und Mann be-reits sich mit dem Rü-cken an! Sie schielen

LUCETTE.

Le. dann, ob er ob sie hi-nü-ber gern zum vis-a-vis! Das Tra-ver-

VICOMTE.

Lu. sez und Tour de main führt dann mit Nachbarn in's Ge-dräng. Man macht bei Promen-

V.  de vor Al- len schon Pa- ra- de und kommt bei Balancez in angenehmster Näh!

D.  Ei- ne Fi- gur gibt es je- doch die a- mü- san- ter als Al- le noch, sie ist des
Lu.  Ei- ne Fi- gur gibt es je- doch die a- mü- san- ter als Al- le noch, sie ist des
Le.  Ei- ne Fi- gur gibt es je- doch die a- mü- san- ter als Al- le noch, sie ist des
V.  Ei- ne Fi- gur gibt es je- doch die a- mü- san- ter als Al- le noch, sie ist des

D.  *rall.* *a tempo.* Tanzes höch- ste Höh' man nennet sie: Chassez cro- i - sé! Sie ist bei uns jetzt po - pu -
Lu.  Tanzes höch- ste Höh' man nennet sie: Chassez cro- i - sé! Sie ist jetzt po. pu.
Le.  Tanzes höch- ste Höh' man nennet sie: Chassez cro- i - sé!
V.  Tanzes höch- ste Höh' man nennet sie: Chassez cro- i - sé!

rall. *a tempo.*

D. lär! Estantz sie König und Fri - seur LEON.

Lu. lär!

V. Nimmst Du mei-ne Da - me
Es tanz sie Kö-nig und Fri-seur! Nimmst Du die Dame

D. Nehm' die Dei - ne da - für! Das ist des Tan-zes höch-ste Höh' das nen-net

Lu. Nehm' die Dei - ne da - für! Das ist des Tan-zes höch-ste Höh' das nen-net

Le. mir Dei - ne da - für! Das ist des Tan-zes höch-ste Höh' das nen-net

V. mir Nehm' die Dei - ne da - für! Das ist des Tan-zes höch-ste Höh' das nen-net

D. man chassez croi - sé!

Lu. man chassez croi - sé!

Le. man chassez croi - sé!

V. man chassez croi - sé!

a tempo.

Nº 16. Chor und Finale.

Allegro moderato.

Sopran.

PIANO.

mf

S. Das ist der Mann des Ta - ges der

S. gött - li - che Fri - seur! Für Leu - te sei - nes Schla - ges gibt's kei - ne Grän - zen

S. mehr! Er ist's der das Jahr - hun - dert mit sei - ner Kunst be - glückt, er

S. ist's auf den ver - wun - dert die Mit und Nach - welt blickt! O welch'

f

p

f

p

f

p

herr - li - che Ge - danken Dein Ge - nie gab sie Dir ein und du wähltest oh - ne

Schranken was schön und kleid - sam nur könnte sein. Es ist nichts so wi - der - sin - nig es ist

nichts verrückt ge - nug denn am rechten Platz verwendest als Hauptschmuck Du es klug! Ein

1. Sopr.


Ritterschloss Ein Hirschgeweih

2. Sopr.

Ein Theeservice Ein Burgverlies! Ein Tannenwald, ein Haus, ein

Ein Segelschiff ein

Was - serfall, ein Weinfass, ein Pfer - de - stall! auch ein Klavier.

S. 

Ein Pi - önier! Ein griechischer Tempel und ein Bombardon, ein Lindwurm ei - ne Ka -

S. 

non! Ob schneebedeckt ob grün belaubt Dir ist es Kleinig - keit! Ein je - des Mit - tel

S. 

ist erlaubt wenn es von Wirksam - keit! Mit Al - lem schmückest Du das Haupt wie's

S. 

bringt die Jah - res - zeit! Aus Al - lem zie - hest Du Gewinn Dir ist ja nichts zu

S. 

dumm! Gern ge - ben wir den Kopf Dir hin wir wissen wohl wa - rum! Das

S. die Frisur ge - fal - le, fal - le, fal - le, fal - le das vermägst nur Du al - lein! Drum wol - len Al - le

S. Al - le, Al - le, Al - le, Al - le, Al - le, Al - le! Al - le, Al - le, Al - le, Al - le, Al - le, Al - le wir dei - ne

S. Kun - den sein! LEONARD. Meine Damen ich bin er - freut und zu -

Le. gleich auch hoch ge - ehrt a - ber mei - ne Thätig - keit fort an nur einer Frau ge - hört!

f LEONARD. Das waren al - so

D. *Ja ich!*

Le. *Wie freu ich mich, ich E - selich das waren Sie! Ja das war Sie Das war die Gräfin*

p

D. *Ich war's die Gräfin Du - Barry! Die schö - ne Gräfin*

Le. *Dubarry und Al - les hat ver - ziehen sie Ich E - sel*

pp

LUC.

D. *Ich war's die Gräfin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

Lu. *Dubarry! Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

dA. *Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

Le. *Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

R. *Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

O. *Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

H. *Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

C. *Hoch leb' die Grä - fin Du - Barry die Grä - fin Du - Barry!*

f